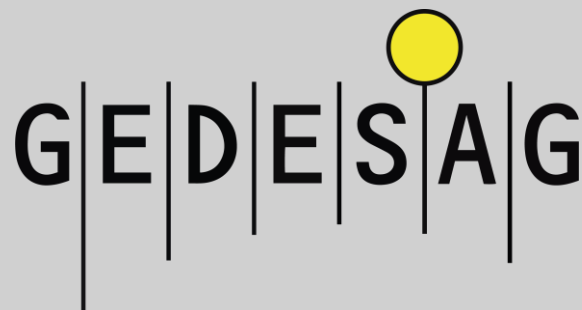


Niederhollabrunn I B

Georg-Stur-Straße 2-23, 2004 Niederhollabrunn

18 Reihenhäuser, 3 Wohnungen

EIGENTUM



**Wärmepumpe, Fußbodenheizung,
kontrollierte Wohnraumlüftung
Photovoltaikanlage, Glasfaseranschluss**

klimaaktiv



Partner



Symbolansicht



Quelle: Google Maps

Bauträger

GEDESAG

Bahnzeile 1, 3500 Krems

T 02732 833 93

E office@gedesag.at

Wohnungsberatung

Jürgen Kail

T 02732 833 93 DW 32

E kail@gedesag.at

PROJEKTVORSTELLUNG

Die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft GEDESAG (Bahnzeile 1, 3500 Krems, T 02732/833 93, E office@gedesag.at) errichtet in 2004 Niederhollabrunn (EZ 1965, KG 11116 Niederhollabrunn) das Wohnprojekt „Niederhollabrunn – Georg-Stur-Straße 2-23“ (Projektname: „Niederhollabrunn I B“) mit insgesamt **18 Reihenhäusern und 3 Wohnungen**, welche in **Eigentum** vergeben werden.

Die Marktgemeinde Niederhollabrunn verfügt über **infrastrukturelle Einrichtungen**, wie **Kinderbetreuung** ab einem Jahr, einen **Kindergarten**, einen **praktischen Arzt** etc.

In den umliegenden Gemeinden und Ortschaften gibt es eine Reihe von **Allgemeinmediziner** und **Fachärzten**.

Die **Volksschule** in Niederhollabrunn wird als Schulverband mit der Gemeinde Leitzersdorf geführt. Nach der Volksschulzeit stehen in der Umgebung zahlreiche **Schulen für die weiterführende Ausbildung** in Ernstbrunn, Hollabrunn, Korneuburg und Stockerau zur Verfügung.

In der Marktgemeinde Niederhollabrunn bieten ein **Nahversorger** und eine **Fleischerei** den Gemeindebürgerinnen und -bürgern ein vielfältiges Sortiment an. Außerdem gibt es in allen Katastralgemeinden der Marktgemeinde zahlreiche **Ab-Hof-Betriebe**, die unterschiedlichste Produkte verkaufen.

Zudem bietet die Marktgemeinde ein interessantes Angebot an **Freizeitaktivitäten** wie **Wanderwege**, **Radwege**, **öffentliche Spielanlagen** sowie **zahlreiche Vereine**.

Die **Hauptstadt Wien** ist mit dem Auto in weniger als 45 min. und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in ca. einer Stunde erreichbar.

Unter **www.niederhollabrunn.gv.at** erhalten Sie nähere Informationen über die Marktgemeinde Niederhollabrunn.

Beginn der Bauarbeiten: März 2026

Voraussichtl. Fertigstellung: Herbst 2027

Krems, Gemeinnützige Donau-Ennstaler
18.03.2026 Siedlungs-Aktiengesellschaft



Lage des Grundstücks; Quelle: Google Maps

PROJEKTBE SCHREIBUNG

Das Wohnbauprojekt befindet sich am attraktiven Ortsrand von **Niederhollabrunn**, einem idyllischen Ort im Weinviertel, und bietet naturnahes Wohnen mit einer sehr guten Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz. Die Nähe zur Bezirkshauptstadt Korneuburg und zur Bundeshauptstadt Wien macht den Standort besonders attraktiv für Pendler.

Geplant ist eine moderne, gemischte Bebauung bestehend aus **18 Reihenhäusern** und **3 Eigentumswohnungen**, die sich harmonisch in das kleinteilige Ortsbild einfügen.

Jede **Wohneinheit** ist mit einem eigenen **Müllplatz** samt Einhausung ausgestattet. Zudem stehen jeweils **zwei freie KFZ-Stellplätze** zur Verfügung.

Die **Reihenhäuser** zeichnen sich besonders durch familienfreundliche **5-Zimmer-Grundrisse** aus, während die **Wohneinheiten** im **Wohnhaus** mit **3 bzw. 4 Zimmern** aufwarten.

Im **Erdgeschoss** bietet jede **Einheit** eine **Terrasse** mit angrenzendem Garten sowie einen praktischen **Außenabstellraum**.

Die **Reinigung** der Wohnhausanlage und Allgemeinflächen sowie der **Winterdienst** werden von einem **Dienstleistungsunternehmen** durchgeführt.

Um die Möglichkeit zur späteren Nachrüstung von **E-Ladeplätzen** zu gewährleisten, wird eine entsprechende Leerverrohrung bis zur zentralen Zähleranlage errichtet. Die definitive Ausführung muss auf Sonderwunschanfrage und auf eigene Kosten erfolgen!

Wohnhaus Allgemein

Das Wohnhaus besteht aus einem **Keller-, Erd- und Dachgeschoß** und bietet eine durchdachte Raumaufteilung.

Die **Erschließung** erfolgt über einen gemeinsamen Zugangsweg und den überdachten Hauseingang in den zentralen **Vorraum**, von dem aus die drei Wohnungen zugänglich sind.

Im **Erdgeschoß** jeder Wohnung sind vom Vorraum aus der **Abstellraum**, das **WC** sowie das **Kellergeschoß** erreichbar.

Das **lichtdurchflutete Wohnzimmer** mit **Kochnische** und angrenzender **Speis** ist ebenfalls direkt vom Vorraum zugänglich.

Über die **wohnungsinterne Stiege** gelangt man vom Wohnzimmer ins **Dachgeschoß**, wo je nach Wohnung **zwei bzw. drei Schlafzimmer** sowie ein **Bad mit Badewanne und WC** untergebracht sind.

Reihenhaus Allgemein

Die **Erschließung** der Reihenhäuser erfolgt über einen Zugangsweg und einen überdachten Hauseingangsbereich.

Von diesem gelangt man in den **Vorraum**, der Zugang zu einem **Zimmer** sowie einem **WC** bietet.

Das **lichtdurchflutete Wohnzimmer** mit **Kochnische** ist ebenfalls direkt vom Vorraum aus erreichbar.

Über den **Stiegenabgang** gelangt man vom Wohnzimmer ins **Kellergeschoß**.

Eine **wohnungsinterne Stiege** führt vom Wohnzimmer ins **Dachgeschoß**, wo **drei Schlafzimmer** sowie ein **Bad** mit Badewanne, Dusche und WC zu finden sind.

BAU- UND AUSSTATTUNGS- BESCHREIBUNG

Kellergeschoß Wohnhaus

- Fundierung: Stahlbetonfundamentplatte, Bodenplatte geglättet, ohne Fußbodenaufbau und ohne Belag
- Außenwände (erdberührt): Stahlbeton-Hohlwandelemente ohne weitere Oberflächenbehandlung, außenliegende Vertikalabdichtung und Wärmedämmung
- tragende Innenwände: Stahlbeton-Hohlwandelemente bzw. keramischer Ziegel (verputzt) den statischen Erfordernissen entsprechend
- Wohnhauskellertrennwand: einschalige Stahlbeton-Hohlwandtrennwand ohne weitere Oberflächenbehandlung
- Stiegenanlage KG – EG: Fertigteilstiegenlauf aus Stahlbeton, Tritt- und Setzstufen ohne Belag (gerichtet für das Aufbringen eines nachträglichen Fliesenbelages durch den Eigentümer), Handlauf in Eiche massiv
- Deckenkonstruktion: Stahlbeton-Elementdecke ohne weitere Oberflächenbehandlung

Wohngeschoße Wohnhaus

- Außenwände: Ziegelmauerwerk keramisch (25 cm), Wärmedämmverbundsystem
- Wohnungstrennwände: keramischer Schallschutzziegel (25 cm) einschalig
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton-ständerwände (im Regelfall 10 cm)
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur
- Deckenkonstruktion/Sargdeckel: Stahlbeton-Elementdecke, Untersicht gespachtelt
- Fußbodenkonstruktion EG und DG: Estrichaufbau mit Wärmedämmung und Dampfbremse lt. bauphysikal. Anforderung
- Stiegenanlage EG/DG: Fertigteilstiegenlauf aus Stahlbeton
- Es gelangen Notkammine zur Ausführung: Rauchrohranschluss und Zuluftleitung sind vom Eigentümer in Eigenregie herzustellen.

Dachgewerke Wohnhaus

- Bodenaufbau: Dachbodendämmung (nicht begehbar): Anforderung nach bauphysikalischem Erfordernis, Wartungsteg von Dachbodentreppe bis Dachausstieg
- Dachkonstruktion: Steildachkonstruktion mit Betondachstein, Verblechungen, Aluminium blank
- Dachboden: Trennwand keramisch, einschalig (nicht verputzt), Zugang zu Dachboden je Wohnung mit ausziehbarer Dachbodentreppe

Kellergeschoß Reihenhäuser

- Fundierung: Stahlbetonfundamentplatte, Bodenplatte geglättet, ohne Fußbodenaufbau und ohne Belag
- Außenwände (erdberührt): Stahlbeton-Hohlwandelemente ohne weitere Oberflächenbehandlung, außenliegende Vertikalabdichtung und Wärmedämmung
- tragende Innenwände: Stahlbeton-Hohlwandelemente bzw. keramischer Ziegel (verputzt) den statischen Erfordernissen entsprechend
- Reihenhauskellertrennwand: einschalige Stahlbeton-Hohlwandelement ohne weitere Oberflächenbehandlung
- Stiegenanlage KG – EG: Fertigteilstiegenlauf aus Stahlbeton, Tritt- und Setzstufen ohne Belag (gerichtet für das Aufbringen eines nachträglichen Fliesenbelages durch den Eigentümer), Handlauf in Eiche massiv
- Deckenkonstruktion: Stahlbeton Elementdecke ohne weitere Oberflächenbehandlung

Wohngeschoße Reihenhäuser

- Außenwände: überwiegend Ziegelmauerwerk keramisch (25 cm), Wärmedämmverbundsystem
- Reihenhaustrennwände: zweischaliges keramisches Ziegelmauerwerk (2x25 cm)
- nicht tragende Innenwände: Gipskarton- ständerwände (im Regelfall 10 cm)
- Verputz/Verspachtelung: Innenputz mit Gipskalkmörtel in geglätteter Oberflächenstruktur
- Deckenkonstruktion/Sargdecke: Stahlbeton-Elementdecke, Untersicht gespachtelt
- Fußbodenkonstruktion EG und DG: Estrichaufbau mit Wärmedämmung und Dampfbremse lt. bauphysikal. Anforderung
- Stiegenanlage EG/DG: Fertigteilstiegenlauf aus Stahlbeton
- Es gelangen Notkamine zur Ausführung: Rauchrohranschluss und Zuluftleitung sind vom Eigentümer in Eigenregie herzustellen.

Dachgewerke Reihenhäuser

- Steildachkonstruktion mit Betondachstein, Verblechungen, Aluminium blank
- Dachboden: Trennwand: keramisch 25 cm; einschalig (nicht verputzt), Zugang zu Dachboden je RH mit ausziehbarer Dachbodentreppe
- Bodenaufbau: Dachbodendämmung (nicht begehbar): Anforderung nach bauphysikalischem Erfordernis, Wartungssteg von Dachbodentreppe bis Dachausstieg

AUSSTATTUNG WOHNUNGEN

Bodenbeläge

- Bad, WC, Vorraum: Fliesen (30/60 cm, Farbe: grau)
- restliche Räume: Fertigparkett in Eiche, geklebt verlegt, inkl. Sockelleisten
- Stiegenanlage EG/OG
Tritt- und Setzstufen: Parkett in Eiche mit Anleimer, ohne Sockelleisten, Handlauf in Eiche massiv mit Handlaufstützen

Wände und Decken

- Wand-/Deckenanstrich: Innendispersion (weiß)
- Bad: Wandflächen mit keramischen Wandfliesen (40/25 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- WC: WC-Rückwand mit Fliesenschild (40/25 cm, weiß matt) bis ca. 1,20 m, ansonsten Sockelfliesen
- Vorraum: Sockelfliesen

Innentüren

- Türstöcke: Stahlzargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwabeneinlage und Deckplatten in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraumlüftung 7 bis 10 mm
- 1 Stk. Innentür mit Glasausschnitt

Wohnungseingangstür

- Doppelfalztürblatt in Stahlzarge (weiß)
- einbruchshemmende Ausführung – Widerstandsklasse RC3 mit Mehrfachverriegelung
- Wechselbeschlag: Drückergarnitur inkl. Langschild (außen: Knauf/innen: Drücker) in Alu eloxiert (AL F1)
- Namensschild mit Spion und Türnummer

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeibenisolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharzbeschichtung (weiß)
- Außenfensterbänke in Alu (Farbe nach Wahl des Architekten)
- obere Stockaufdoppelung für den Sonnenschutz
- tlw. Fixverglasungen (siehe Pläne)
- Dachflächenfenster: mit außenliegendem Sonnenschutz mit Rollläden (Solar betrieben)

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Terrassen (nicht gedeckt)

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau

Abstellraum außen

- Fundamentbetonplatte: Oberfläche besenstrich
- Grundkonstruktion Stahl
- Außenwände mit Plattenverkleidung
- Drehtür optisch an die Wandverkleidung angepasst
- Pultdachkonstruktion mit Trapezblechabdeckung
- es besteht kein Anspruch auf Schlagregendichtheit

Hinweis: *Im Abstellraum außen dürfen gemäß Baubescheid keine brandfördernden Stoffe gelagert werden.*

AUSSTATTUNG REIHENHÄUSER

Bodenbeläge

- Bad, WC, Vorraum: Fliesen (30/60 cm, Farbe: grau)
- bodenebene Duschzone: Ausgestattet mit rutschfesten Fliesen (30x60 cm, Farbe: Grau) und einer Klarglas-Duschtrennwand.
- restliche Räume: Fertigparkett in Eiche, geklebt verlegt, inkl. Sockelleisten
- Stiegenanlage EG/OG
Tritt- und Setzstufen: Parkett in Eiche mit Anleimer, ohne Sockelleisten, Handlauf in Eiche massiv mit Handlaufstützen

Wände und Decken

- Wand- und Deckenanstrich: Innendispersion
- Bad: keramische Wandfliesen (40/25 cm, weiß matt), Verfliesungshöhe bis ca. Zargenoberkante (ca. 2,00 m)
- WC: WC-Rückwand mit Fliesenschild (40/25 cm, weiß matt) bis ca. 1,20 m, ansonsten Sockelfliesen
- Vorraum: Sockelfliesen

Innentüren

- Türstöcke: Stahlzargen weiß mit Einfachfalz
- Türblätter weiß mit Kernwabeninlage und Deckplatten in gefälzter Ausführung
- Türdrücker mit geteilter Rundrosette in Aluminium eloxiert (Al F1)
- unterer Luftspalt in Hinblick auf Wohnraumlüftung 7 bis 10 mm
- 1 Stk. Innentür mit Glasausschnitt

Reihenhauseingangstür

- Doppelfalztür aus Holz mit Melaminkunsthazeroberfläche und Aluminiumübertrittsschwelle
- fixe Oberlichte (Klarglas)
- einbruchhemmende Ausführung RC 3 mit Mehrfachverriegelung
- Objektbeschlag RC 3

Fenster-/Portalkonstruktionen

- Kunststofffenster (weiß) mit Dreischeibenisolierverglasung
- mit zwei Dichtungsebenen und zweifacher Falzausbildung
- Dreh- bzw. Dreh-Kippbeschlag mit Mehrfachverriegelung in Alu-F1 eloxiert oder Kunststoff (weiß)
- Fensterbretter innen mit Melaminharzbeschichtung (weiß)
- Außenfensterbänke in Alu (Farbe nach Wahl des Architekten)
- obere Stockaufdoppelung für die Montage von Außenrollläden
- tlw. Fixverglasungen lt. Plan
- Dachflächenfenster mit außenliegendem Sonnenschutz mit Rollläden (Solar betrieben)

Sonnenschutz

- Vorsatzrollläden
- Farbe lt. Wahl des Architekten
- Bedienung händisch

Terrasse (nicht gedeckt)

- Belag: Estrichplatten im Splittbett auf entsprechendem Unterbau

Abstellraum außen

- Fundamentbetonplatte: Oberfläche besenstrich
- Grundkonstruktion Stahl
- Außenwände mit Plattenverkleidung
- Drehtür optisch an die Wandverkleidung angepasst
- Pultdachkonstruktion mit Trapezblechabdeckung
- es besteht kein Anspruch auf Schlagregendichtheit
Hinweis: Im Abstellraum außen dürfen gemäß Baubescheid keine brandfördernden Stoffe gelagert werden.

Gärten

- Niveauanschüttungen mit vorhandenem Aushubmaterial; gefräst und besäht
- gärtnerische Gestaltung und eventuelle Bodenverbesserung als Eigenleistung der Nutzer
- Einfriedung der Gärten mit Maschendrahtzaun
- je Garten eine Gartentüre
- Es wird darauf hingewiesen, dass in Gartenflächen technisch erforderliche Einbauten, wie z. B. Versorgungsleitungen, Kanalleitungen, Drainagierungen sowie zugehörige Revisionsöffnungen, Putzschächte oder Ähnliches situiert sein können. Informieren Sie sich bei später beabsichtigten Gartengestaltungsmaßnahmen mit Bodeneingriffen bitte rechtzeitig bei der GEDESAG.
- Es wird darauf hingewiesen, dass als Ausgleich von Niveauunterschieden geringfügige Böschungen bis zu ca. 50 cm möglich sind bzw. kann die Gartenfläche ein Gefälle weg vom Gebäude aufweisen.

Allgemeine Freiflächen

- Zugänge (Wege): Asphaltbelag einlagig
- Grünraumgestaltung lt. Freiflächenkonzept
- Bepflanzung mit regionstypischen Bäumen, Sträuchern und Bodendeckern

KFZ-Stellplätze frei

- straßenmäßiger Aufbau lt. den technischen Richtlinien
- freie KFZ-Stellplätze: im Regelfall mit Rasengittersteinen
- sämtliche KFZ-Stellplätze inkl. Markierung und Beschriftung

Notkamine

- Zustimmung der GEDESAG sowie Eignungsbefund vom Rauchfangekehrer vor Inbetriebnahme erforderlich
- auf den Einbau einer entsprechenden Sicherheitseinrichtung zur Vermeidung von Rauchgasrücksaugungen durch die Wohnraumlüftung wird hingewiesen
- Vorbereitung Verbrennungsluftversorgung – Ofenanschluss bestehend aus: gedämmter Wanddurchführung, Außenwandgitter und innenliegenden Verschlussdeckel

Unterkonstruktionen Küchenoberschränke

- In den Trockenbauwänden wird eine für gängige Montagehöhen geeignete Unterkonstruktion vorgesehen.

HAUSTECHNIK

Heizung

- Wohnhaus, Reihenhaushaus: Luft/Wasser-Wärmepumpe je Wohneinheit
- Fußbodenheizung
- Elektro-Sprossenheizkörper im Bad

Lüftung

- Wohnhaus, Reihenhaushaus: kontrollierte Wohnraumlüftung je Wohneinheit

Sanitärinstallationen

- Sanitärkeramik (weiß)
- Wohnhaus, Reihenhaushaus: Register-Warmwasserspeicher, ohne Warmwasser-Zirkulationsanlage, RH: Kaltwasserzähler je Wohneinheit, WH: Sub-Kaltwasserzähler je Wohneinheit

Photovoltaikanlage

- je Reihenhaushaus bzw. Wohneinheit Generatorleistung ~1,8kWp Wechselrichter im Dachboden

Elektroinstallationen

- Schalter und Steckdosen (reinweiß)
- je Reihenhaushaus und Wohnung eine eigene, SAT-TV-Anlage, Receiver ist vom Nutzer auf eigene Kosten anzuschaffen
- Anschluss an die Kommunikationsnetze der vor Ort befindlichen Anbieter in Glasfasertechnik

SONSTIGES

Heizwärmebedarf

RH 1 und RH 2:

- HWB_{REF}^* : 43,7 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,43

RH 3 und RH 11:

- HWB_{REF}^* : 48,1 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,70

RH 4, RH 5, RH 12 und RH 13:

- HWB_{REF}^* : 42,9 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,43

RH 6 und RH 14:

- HWB_{REF}^* : 49,2 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,71

RH 7 und RH 15:

- HWB_{REF}^* : 49,7 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,71

RH 8 und RH 9:

- HWB_{REF}^* : 43,4 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,43

RH 10:

- HWB_{REF}^* : 47,4 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,69

RH 16, 17, 18:

- HWB_{REF}^* : 40,4 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,35

Wohnhaus:

- HWB_{REF}^* : 43,1 kWh/m²a
- f_{GEE}^{**} : 0,43

* HWB_{REF} : Referenz-Heizwärmebedarf lt. Bestandsenergieausweis

** f_{GEE} : Gesamtenergieeffizienzfaktor lt. Bestandsenergieausweis

HINWEISE

Die angeführte **Ausstattungsbeschreibung/Planung** bezieht sich auf den **derzeitigen Projektstand**, **vorbehaltlich technischer sowie planlicher Änderungen**. **Materialien** und detaillierte **Ausführungen** können im Zuge der Bauarbeiten **abgeändert werden**.

Ebenso können die vorläufig angeführten **Nutzflächen** im Zuge der Ausführung **Abweichungen** erfahren, wodurch auch eine **Änderung der Kosten und Finanzierung** möglich ist.

Die in den Planunterlagen **dargestellte Einrichtung** stellt **lediglich** einen **Einrichtungsvorschlag** dar und ist **nicht Teil** des **Wohnobjektes**.

Die Durchführung von **Sonderwunschanänderungen** setzt im Regelfall einen unterfertigten Vertrag voraus. Baufortschrittsbedingt erfolgt die Bearbeitung in Einzelfällen auch vorzeitig.

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre **verbindliche Zusage** darstellt. Im Falle des Rücktrittes wird eine **Gebühr von € 400,00 zzgl. 10 % Umsatzsteuer** verrechnet.

KOSTEN UND FINANZIERUNG

Finanzierung

Die Finanzierung der Gesamtkosten erfolgt durch Eigenmittel der Eigentümer sowie durch die Objektförderung.

Objektförderung

Die Objektförderung besteht aus einem nicht rückzahlbaren Zweckzuschuss gemäß § 29a Abs 1 bis 5, 11 und 12 Finanzausgleichsgesetz 2024 und § 31a NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019.

Somit wird für die Dauer von 25 Jahren ein Veräußerungsverbot gemäß § 31a Abs 9 NÖ Wohnungsförderungsrichtlinien 2019 zu Gunsten des Landes Niederösterreich im Grundbuch eingetragen. Der Käufer verpflichtet sich somit, innerhalb von 25 Jahren das (Mit-) Eigentum an der Liegenschaft bis zur Tilgung des Zweckzuschusses durch Rechtsgeschäft unter Lebenden nur mit schriftlicher Zustimmung des Landes Niederösterreich zu übertragen.

Darüber hinaus gilt für einen Zeitraum von 25 Jahren (anstatt 15 Jahre) die antispekulative Maßnahme gemäß § 15h Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz (WGG), wonach im Falle einer Vermietung innerhalb dieses Zeitraumes der Vollarwendungsbereich des Mietrechtsgesetzes (MRG) sowie eine Deckelung des zulässigen Hauptmietzinses mit dem Richtwert nach dem Richtwertgesetz (RichtWG) ohne Zu- und Abschläge samt einem Befristungsabschlag von 25% im Falle eines befristeten Mietvertrages gilt. Solange die Wohnbauförderung aufrecht ist, ist die Vermietung allerdings nur in Ausnahmefällen und im Rahmen der Förderungsauflagen möglich.

Eigenmittel

Die Kaufpreiseigenmittel sind binnen 21 Tagen nach Unterfertigung des Kaufvertrages durch sämtliche Vertragsparteien zu bezahlen.

Monatliche Belastung

Die angegebenen monatlichen Belastungen sind voraussichtliche Kosten und beinhalten die verrechnungspflichtigen Komponenten lt. Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz (WGG) analog den Bestimmungen des NÖ Wohnungsförderungsgesetzes 2005 (NÖ WFG 2005) und des Wohnungseigentumsgesetzes 2002 (WEG 2002), wobei ein allenfalls beanspruchter Wohnzuschuss unberücksichtigt ist, da dieser dem Nutzer vom Land NÖ direkt vergütet wird.

Für Betriebs- und Verwaltungskosten sowie Instandhaltungsrücklagen werden monatliche Beträge zur Vorschreibung gebracht, wobei die Betriebskosten jährlich nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet werden.

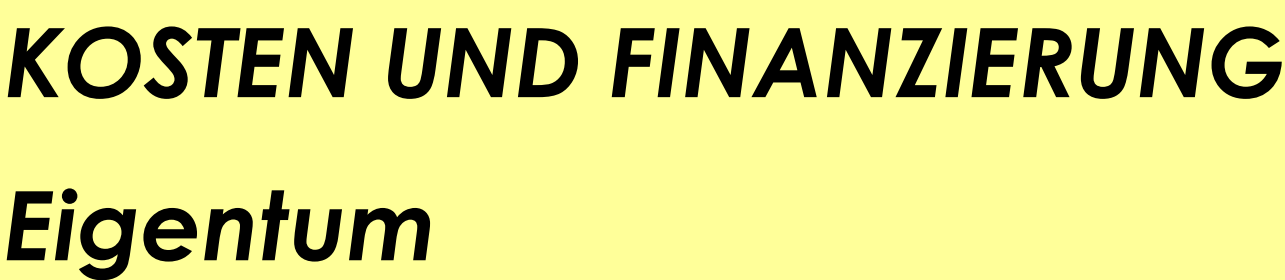
Die Stromkosten (inkl. Stromkosten für Raumheizung und Warmwasserbereitung) werden vom Energielieferanten direkt in Rechnung gestellt.

In der monatlichen Belastung ist die gesetzliche Umsatzsteuer berücksichtigt.

Nebenkosten

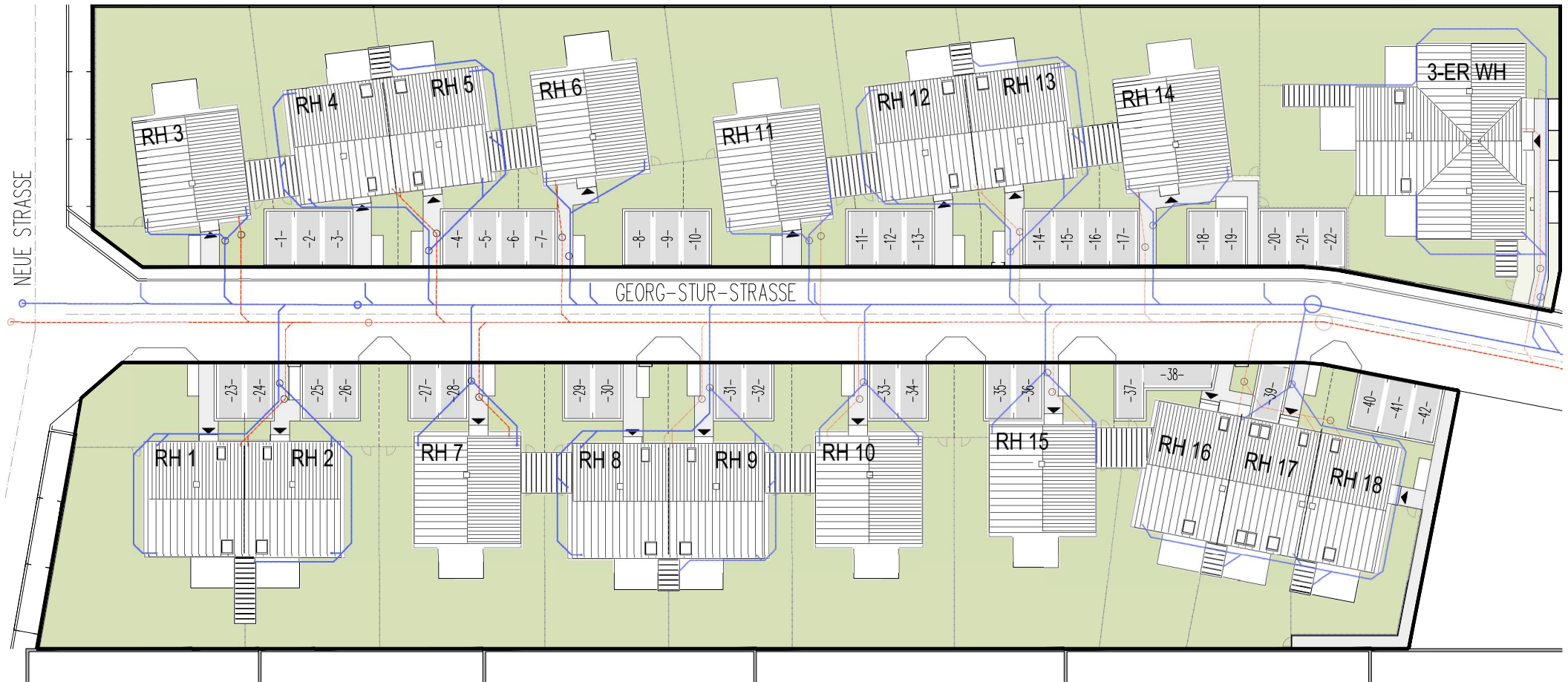
Grunderwerbsteuer:	3,5 % der Gegenleistung (Gesamtkaufpreis einschl. Zweckzuschuss erhöht um Anwaltshonorar von brutto 1,8% des Kaufpreises)
Grundbucheintragsgebühr:	1,1 % des Werts des einzutragenden Rechts (Gesamtkaufpreis einschl. Zweckzuschuss erhöht um Anwaltshonorar von brutto 1,8% des Kaufpreises)
Anwaltskosten für Errichtung, treuhändige Abwicklung, Grundbuchsdurchführung des Kauf- und des Wohnungseigentumsvertrages:	pauschal 1,5 % des Gesamtkaufpreis einschl. Zweckzuschuss zuzüglich Barauslagen und Umsatzsteuer
Kontoführungsspesen und Verwahr-entgelte:	max. EUR 350,00
Notarkosten für Beglaubigung:	nach Notariatstarif-gesetz, ca. EUR 500,00

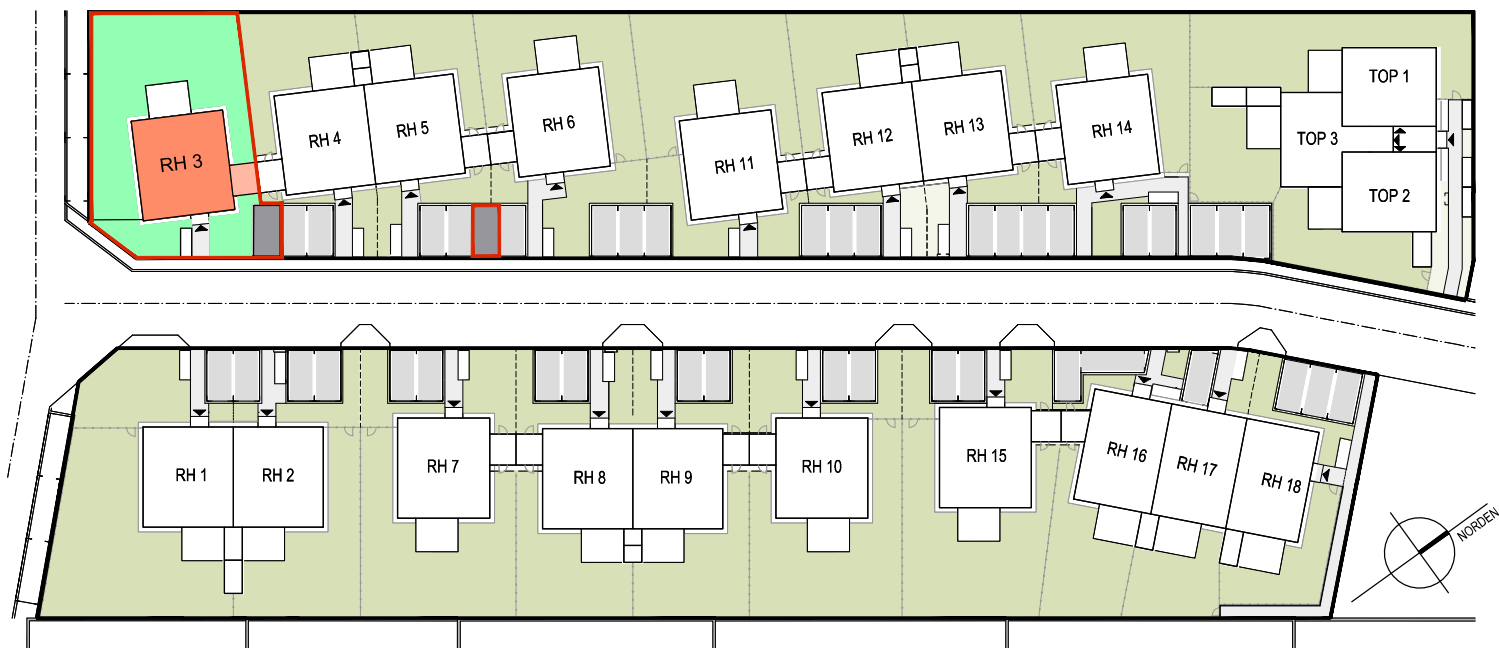
- Diese Nebenkosten sind in der Finanzierungstabelle „Eigentum“ nicht berücksichtigt.



Top	Geschöß	voriäufige	Nutzfläche	Nutzfläche	Terrasse	Keller	Keller RH	Abstellraum außen	Garten	Vorgärten + befestigte Wege	Stellplatz	Anzahl	Kaufpreis	Eigenmittel	verlorener	anfänglicher	
		Nutzwerte	m²	gesamt	m²	m²	m²	m²	m²	m²	m²	frei Stück					Zimmer
RH 1	KG,EG,OG	179,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	4,50	191,00	86,00	-	5					
RH 2	KG,EG,OG	168,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	4,50	106,00	44,00	-	5					
RH 3	KG,EG,OG	180,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	164,00	51,00	-	5					
RH 4	KG,EG,OG	166,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	73,00	31,00	-	5	507.800,00	361.424,96	146.375,04	330,05	
RH 5	KG,EG,OG	165,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	59,00	43,00	-	5	504.700,00	358.324,96	146.375,04	328,28	
RH 6	KG,EG,OG	175,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	99,00	75,00	-	5	535.300,00	387.755,68	147.544,32	345,95	
RH 7	KG,EG,OG	180,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	155,00	71,00	-	5					
RH 8	KG,EG,OG	167,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	83,00	52,00	-	5	510.800,00	364.424,96	146.375,04	331,82	
RH 9	KG,EG,OG	167,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	83,00	52,00	-	5					
RH 10	KG,EG,OG	180,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	152,00	68,00	-	5					
RH 11	KG,EG,OG	178,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	143,00	63,00	-	5					
RH 12	KG,EG,OG	166,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	70,00	35,00	-	5	507.800,00	361.424,96	146.375,04	330,05	
RH 13	KG,EG,OG	164,00	116,79	116,79	12,72	-	62,80	8,89	56,00	46,00	-	5	501.700,00	355.324,96	146.375,04	326,51	
RH 14	KG,EG,OG	175,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	6,70	114,00	56,00	-	5	535.300,00	387.755,68	147.544,32	345,95	
RH 15	KG,EG,OG	179,00	116,90	116,90	12,72	-	62,10	7,14	158,00	52,00	-	5	547.500,00	399.955,68	147.544,32	353,03	
RH 16	KG,EG,OG	160,00	113,31	113,31	13,20	-	61,40	6,69	77,00	27,00	-	5	489.400,00	346.559,68	142.840,32	319,45	
RH 17	KG,EG,OG	151,00	113,31	113,31	13,20	-	62,49	5,12	56,00	22,00	-	5	461.900,00	319.059,68	142.840,32	303,54	
RH 18	KG,EG,OG	145,00	103,66	103,66	13,20	-	56,68	5,12	56,00	32,00	-	5					
Top 1	KG,EG,OG	131,00	91,05	91,05	12,80	49,95	-	4,96	135,00	3,00	-	3					
Top 2	KG,EG,OG	133,00	103,17	103,17	12,80	49,95	-	4,96	65,00	3,00	-	4					
Top 3	KG,EG,OG	125,00	92,99	92,99	12,80	51,24	-	4,96	63,00	3,00	-	3					
KFZ 1	-	3,00	12,50	12,50	-	-	-	-	-	-	1	0					
KFZ 2	-	3,00	12,50	12,50	-	-	-	-	-	-	1	0	4.600,00		-	13,72	
KFZ 3	-	3,00	12,50	12,50	-	-	-	-	-	-	1	0	4.600,00		-	13,72	
KFZ 4	-	3,00	12,50	12,50	-	-	-	-	-	-	1	0	4.600,00		-	13,72	
KFZ 5	-	3,00	12,50	12,50	-	-	-	-	-	-	1						

ÜBERSICHTSLAGEPLAN WHA - "NIEDERHOLLABRUNN I B"

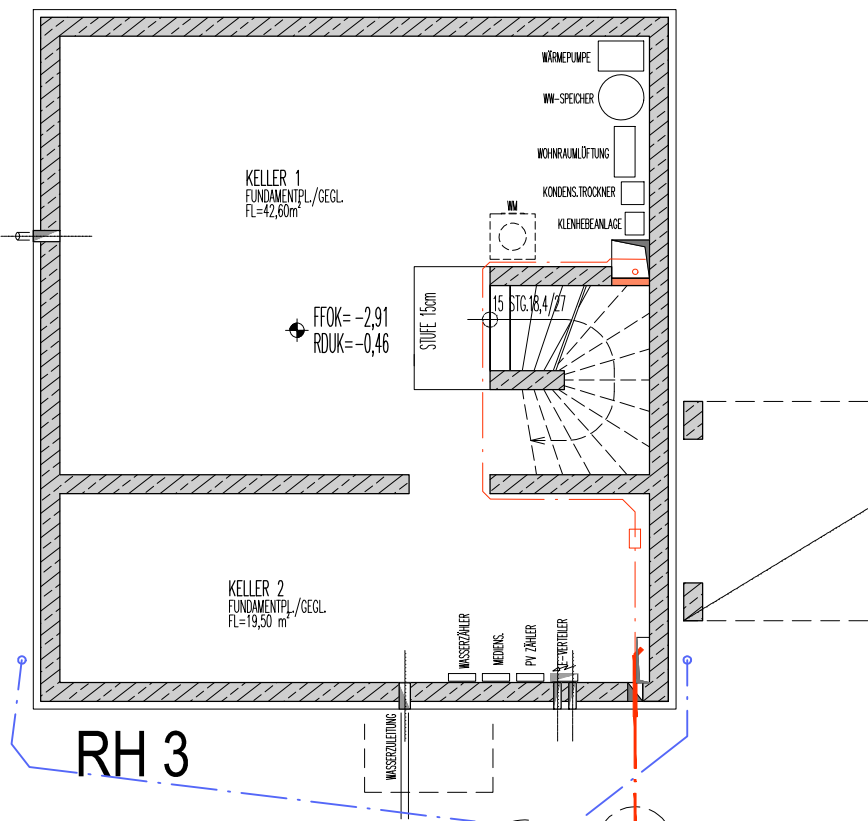




LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFTELEMENT	ZL
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	Z.B. 80=BREITE
TÜREN	200=HÖHE
ARCHITEKTURLICHTE	Z.B. 98=BREITE
FENSTER	241=HÖHE



REIHENHAUS TYP A
KELLERGECHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

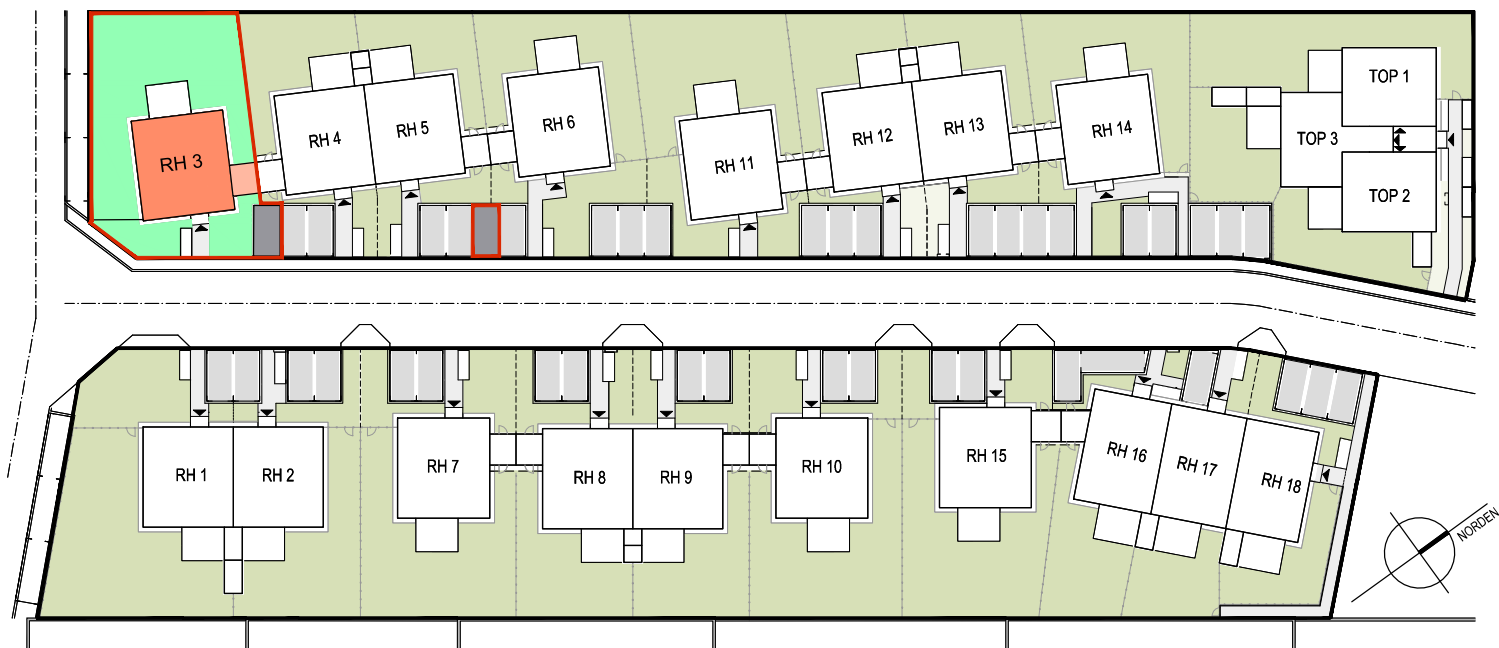
RH 3, RH 10, RH 11

GESPIEGELT:

RH 6, RH 7, RH 14, RH 15

RH 3

NUTZFLÄCHE:	116,90m²
KELLER:	62,10m²
TERRASSE:	12,72m²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,70m²
GARTEN:	164m²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	51m²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.1,6



LAGESITUATION

LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFELEMENT	
ZL	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	
TÜREN	
ARCHITEKTURLICHTE	
FENSTER	

80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP A ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

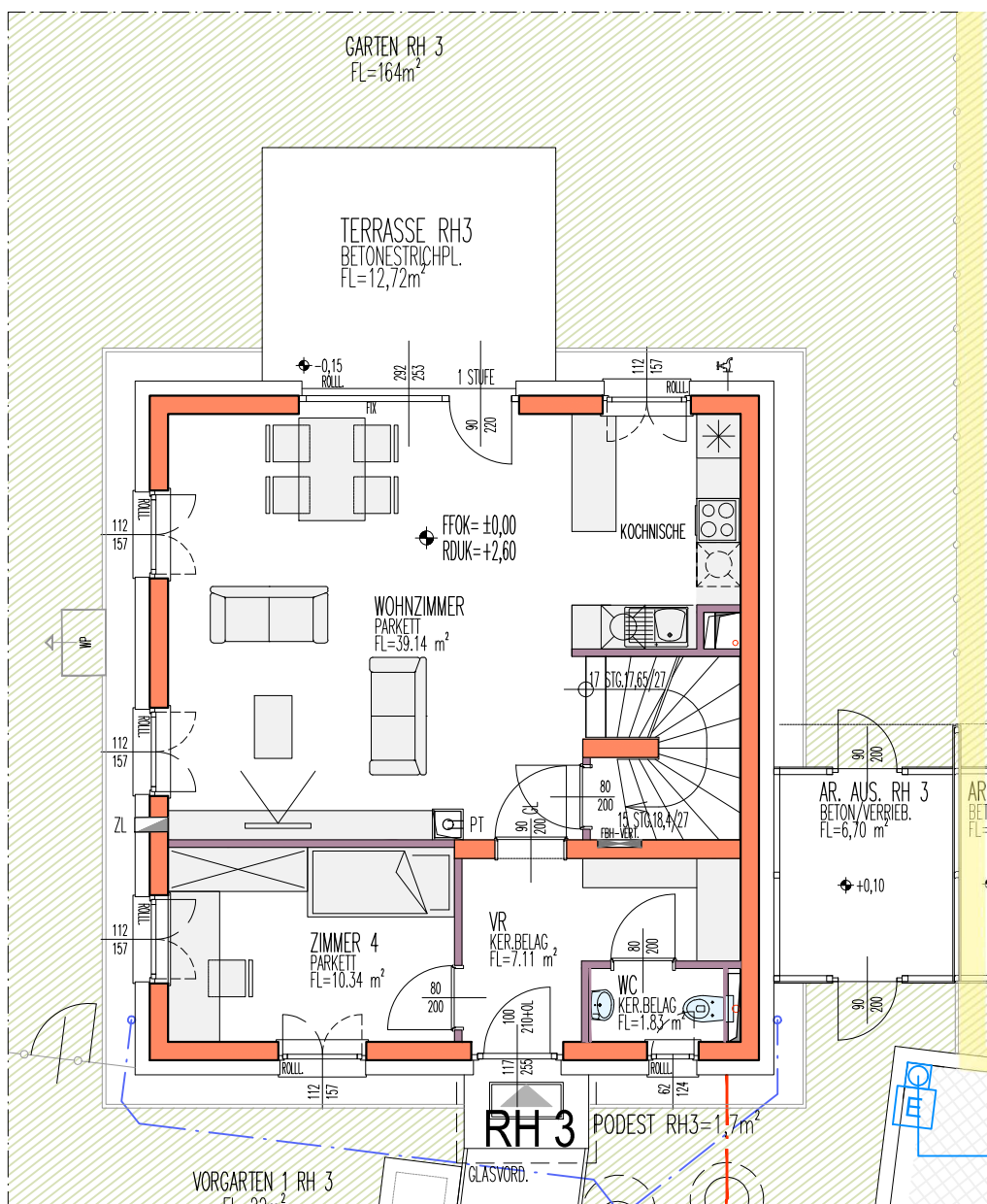
RH 3, RH 10, RH 11

GESPIEGELT:

RH 6, RH 7, RH 14, RH 15

RH 3

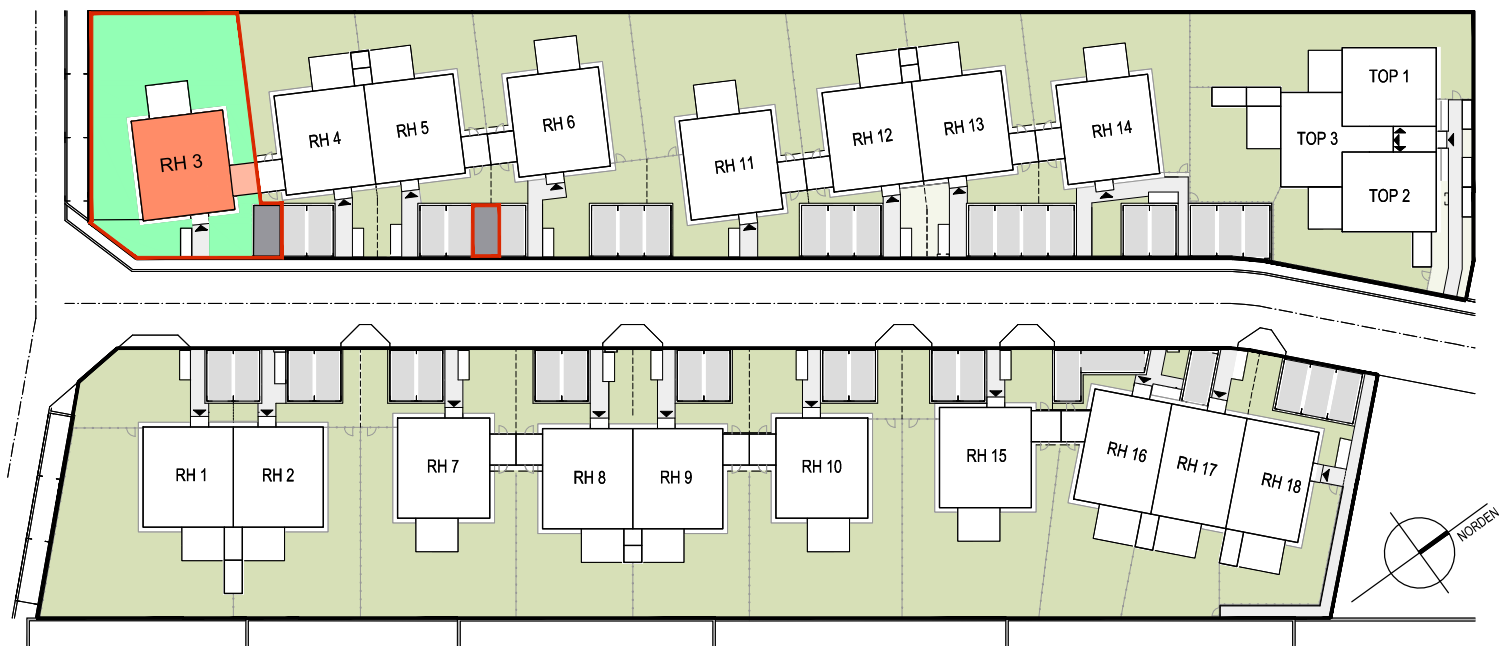
NUTZFLÄCHE:	116,90m ²
KELLER:	62,10m ²
TERRASSE:	12,72m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,70m ²
GARTEN:	164m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	51m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.1,6



IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



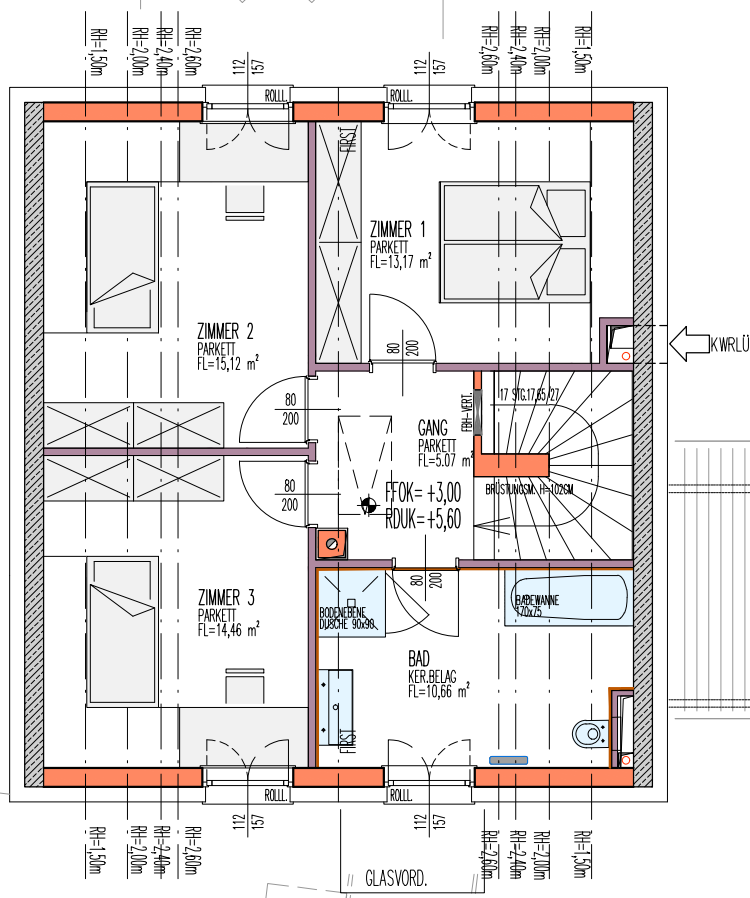
LAGESITUATION

LEGENDE:

E-VERTEILER
FBH-VERTEILER
ZÄHLERKASTEN
VORB. E-LADEPLÄTZE
ZULUFTELEMENT
ZIEGEL-MWK
STAHLBETON
WÄNDE LEICHTBAUWEISE
VORSATZSCHALE
TRAUFENSCHOTTER
DURCHGANGSLICHTE
TÜREN
ARCHITEKTURLICHTE
FENSTER

80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

RH 3



REIHENHAUS TYP A DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

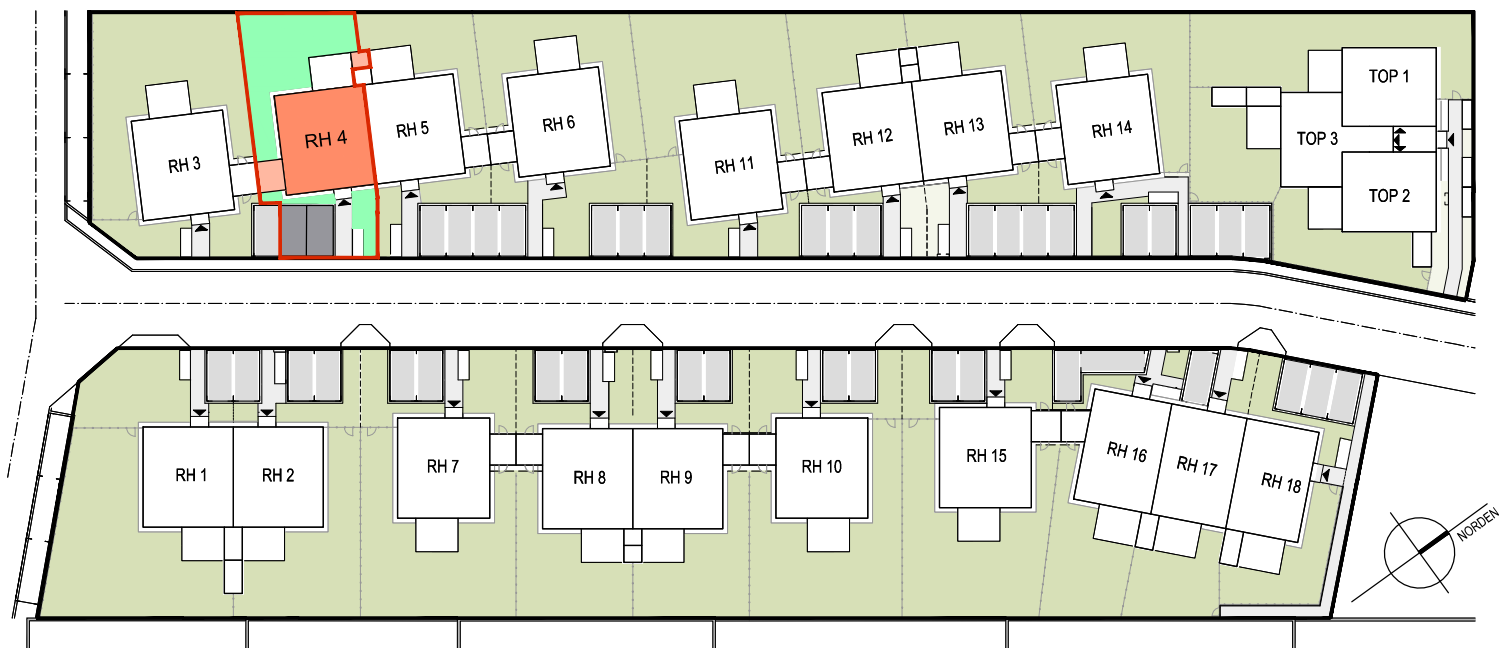
RH 3, RH 10, RH 11

GESPIEGELT:

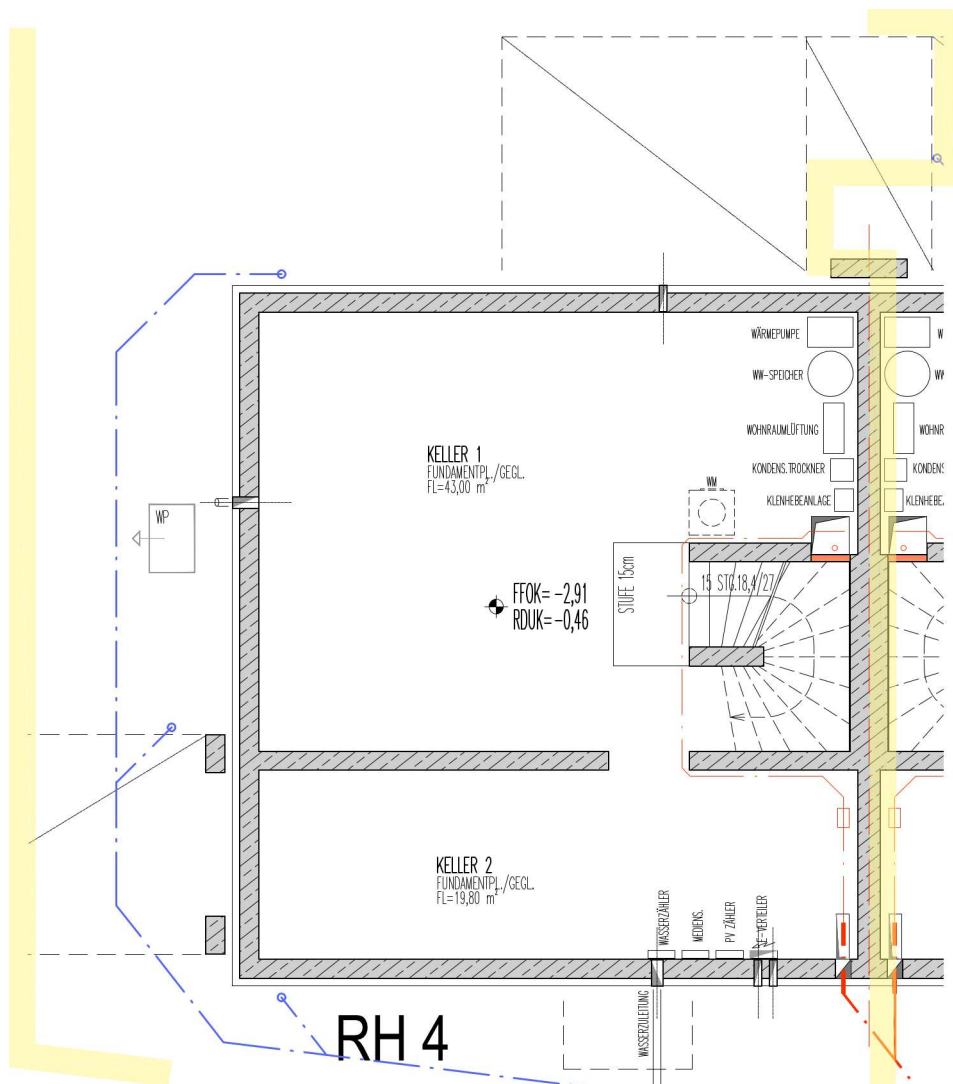
RH 6, RH 7, RH 14, RH 15

RH 3

NUTZFLÄCHE:	116,90m ²
KELLER:	62,10m ²
TERRASSE:	12,72m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	6,70m ²
GARTEN:	164m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	51m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.1,6



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B
KELLERGECHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

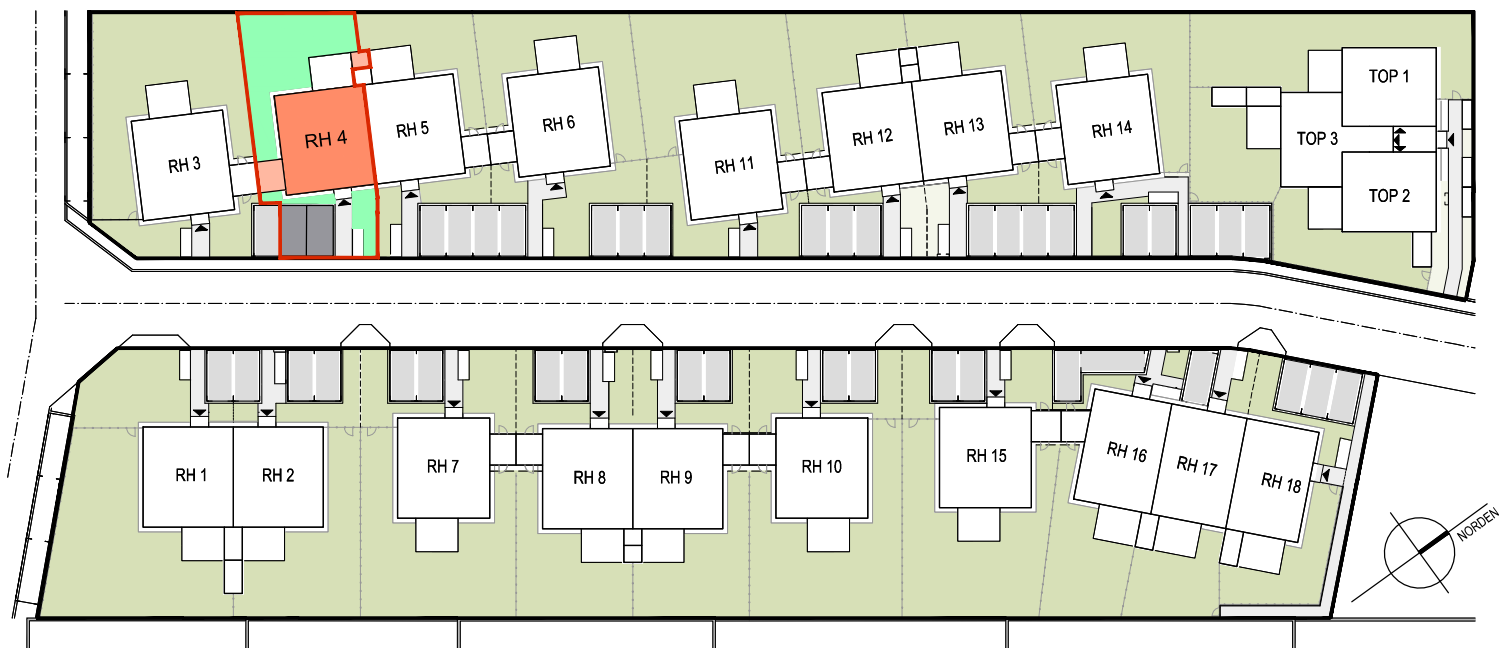
RH 4, RH 9, RH 12

GESPIEGELT:

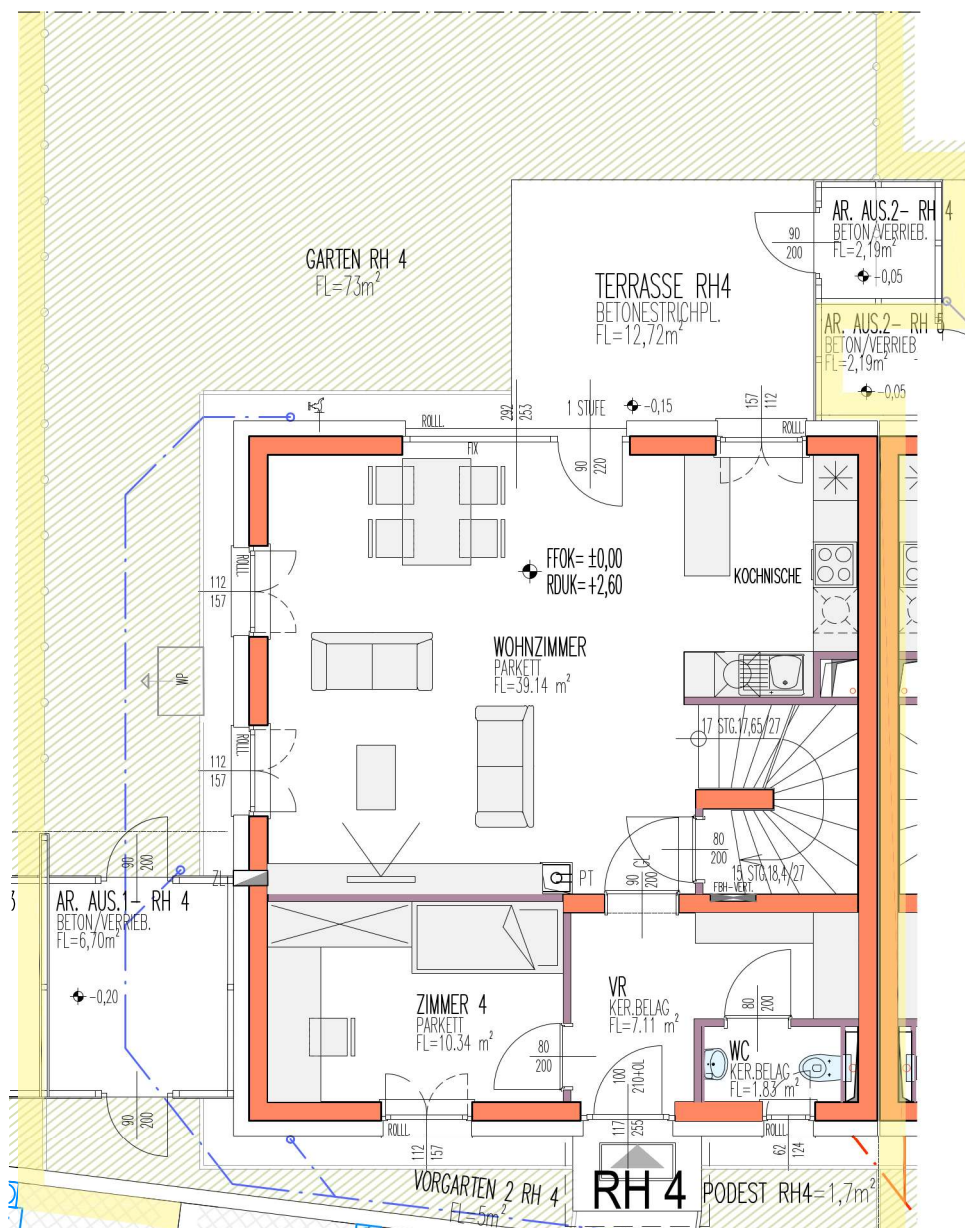
RH 5, RH 8, RH 13

RH 4

NUTZFLÄCHE:	116,79m²
KELLER:	62,8m²
TERRASSE:	12,72m²
ABSTELLRAUM 1 AUSSEN:	6,70m²
ABSTELLRAUM 2 AUSSEN:	2,19m²
GARTEN:	73m²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	31m²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.2,3



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

- ZL
- 80=BREITE
- 200=HÖHE
- 98=BREITE
- 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

RH 4, RH 9, RH 12

GESPIEGELT:

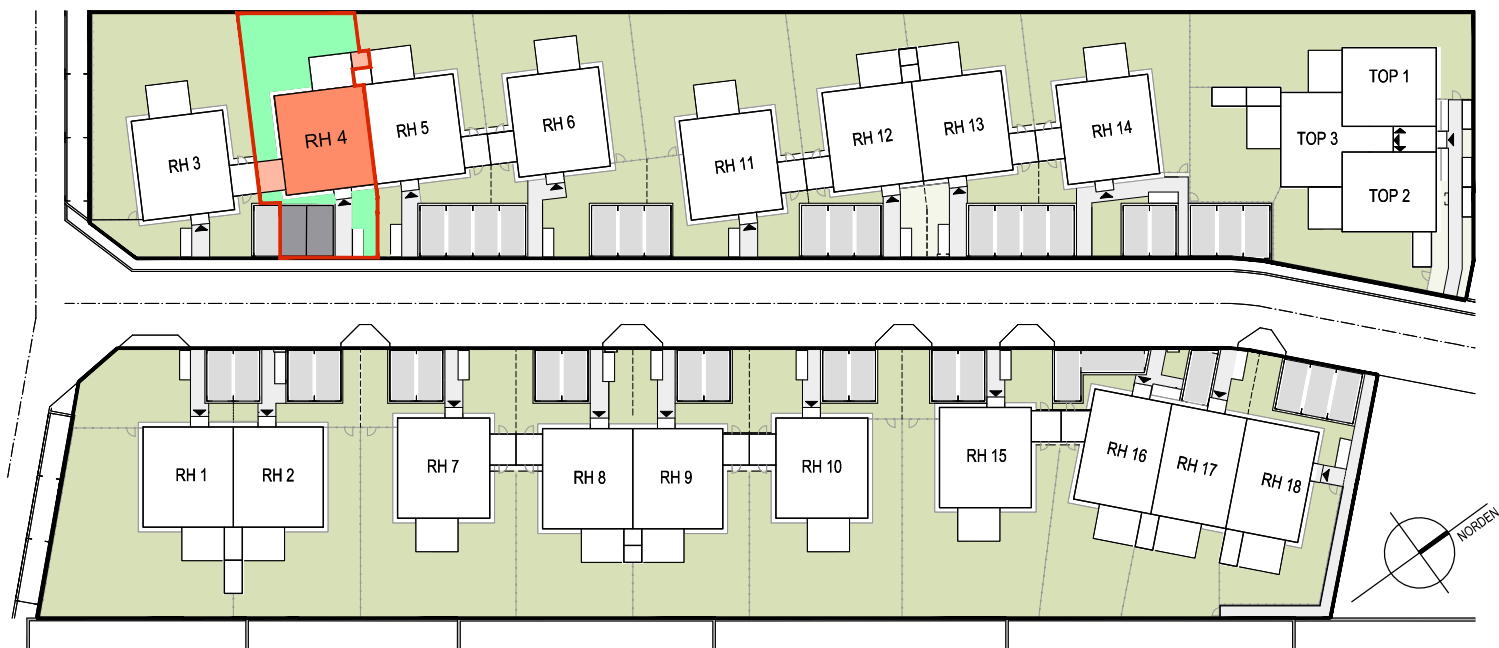
RH 5, RH 8, RH 13

RH 4

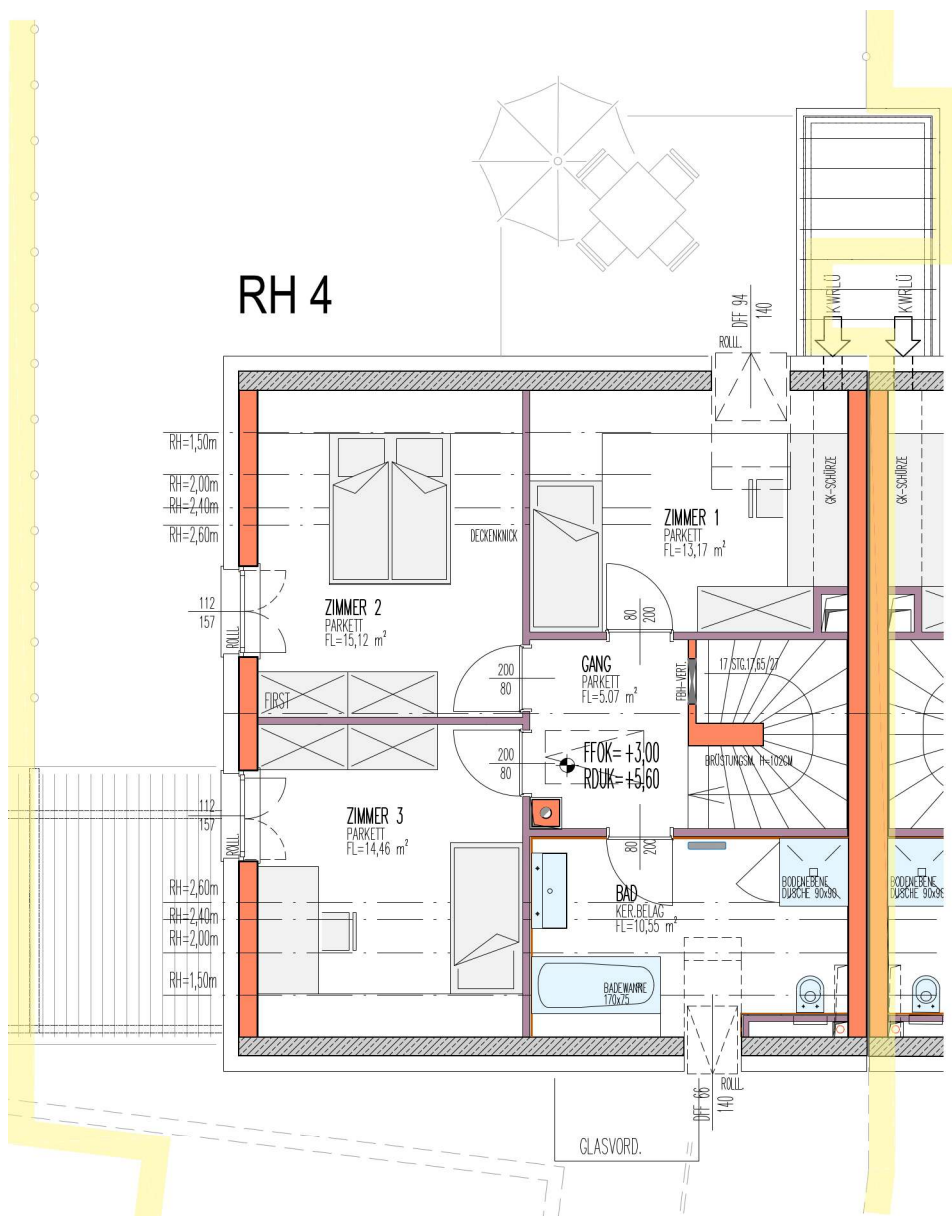
NUTZFLÄCHE:	116,79m²
KELLER:	62,8m²
TERRASSE:	12,72m²
ABSTELLRAUM 1 AUSSEN:	6,70m²
ABSTELLRAUM 2 AUSSEN:	2,19m²
GARTEN:	73m²
VORGARTEN +	31m²
BEFESTIGTE WEGE:	
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.2,3

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP B
DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

RH 4, RH 9, RH 12

GESPIEGELT:

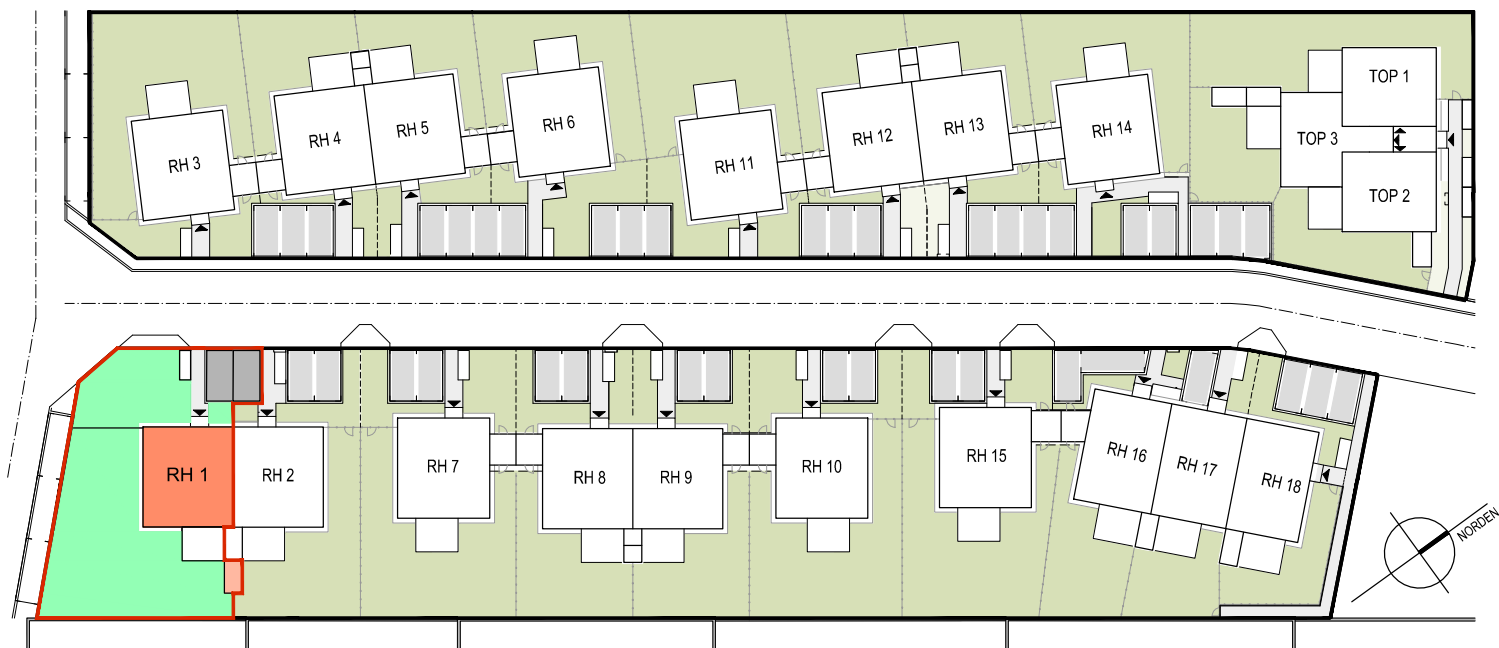
RH 5, RH 8, RH 13

RH 4

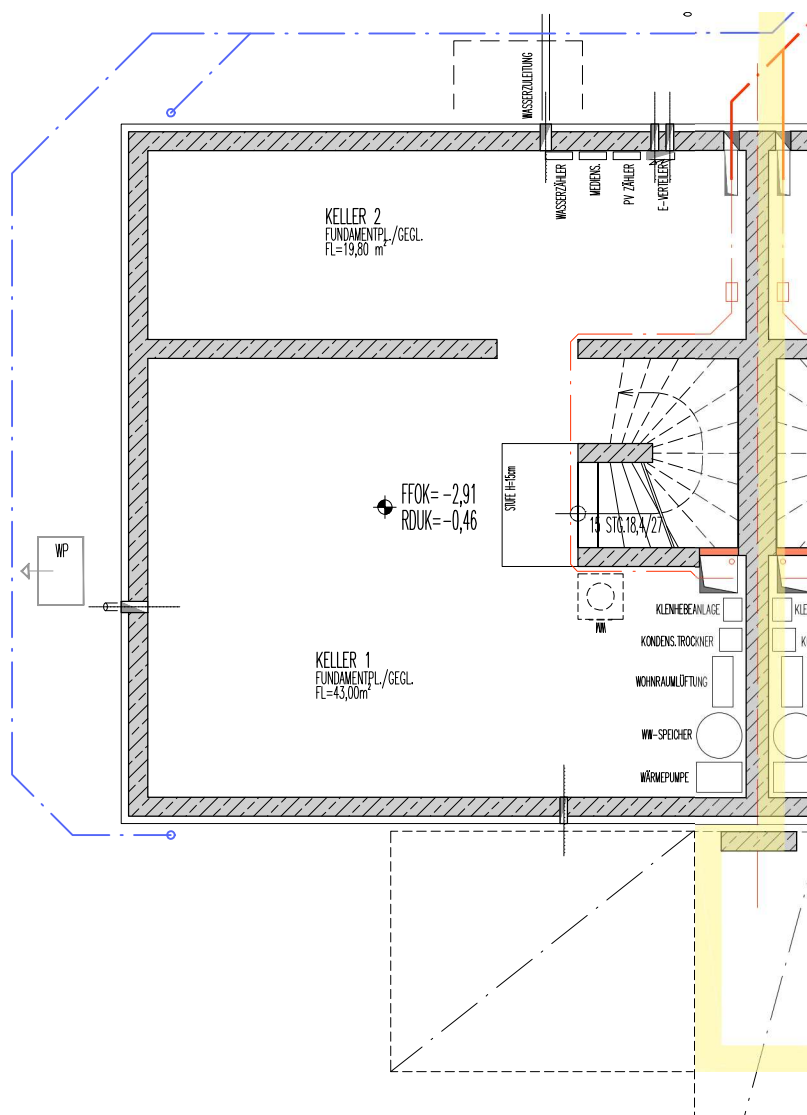
NUTZFLÄCHE:	116,79m ²
KELLER:	62,8m ²
TERRASSE:	12,72m ²
ABSTELLRAUM 1 AUSSEN:	6,70m ²
ABSTELLRAUM 2 AUSSEN:	2,19m ²
GARTEN:	73m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	31m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.2,3

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

- ZL
- 80=BREITE
- 200=HÖHE
- 98=BREITE
- 241=HÖHE

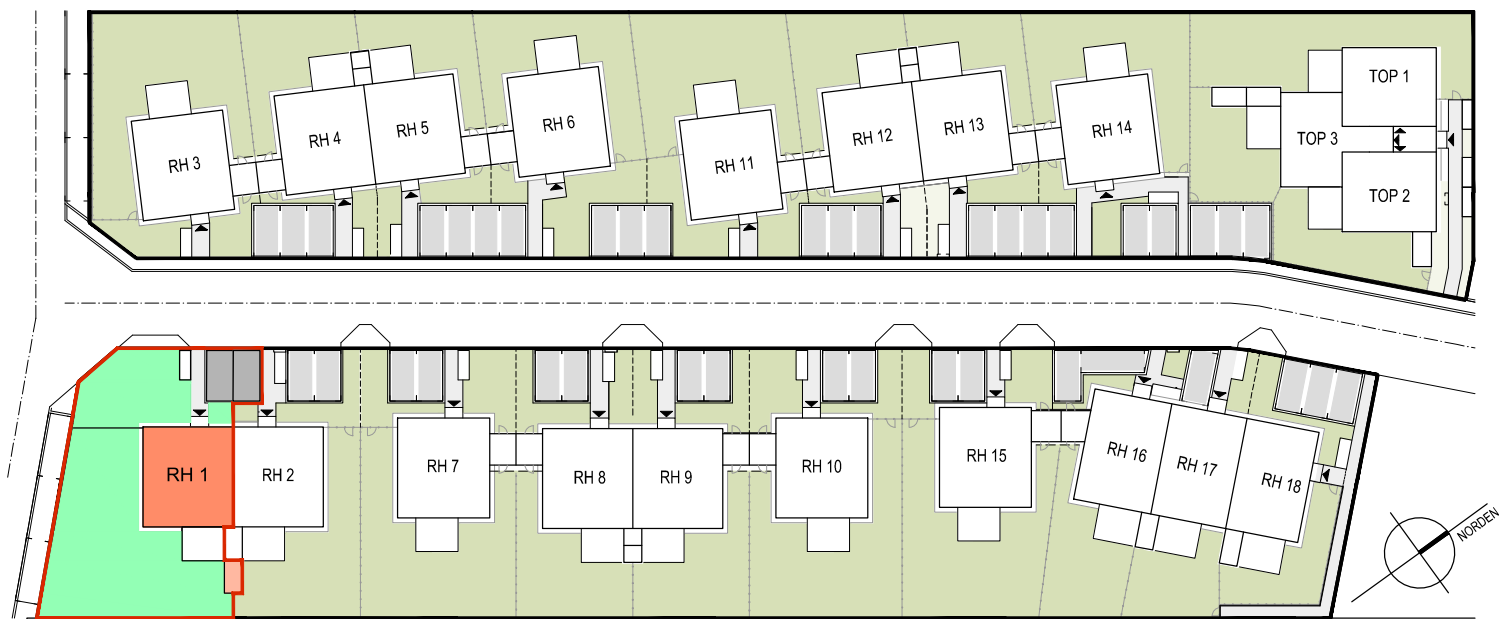
REIHENHAUS TYP C
KELLERGECHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

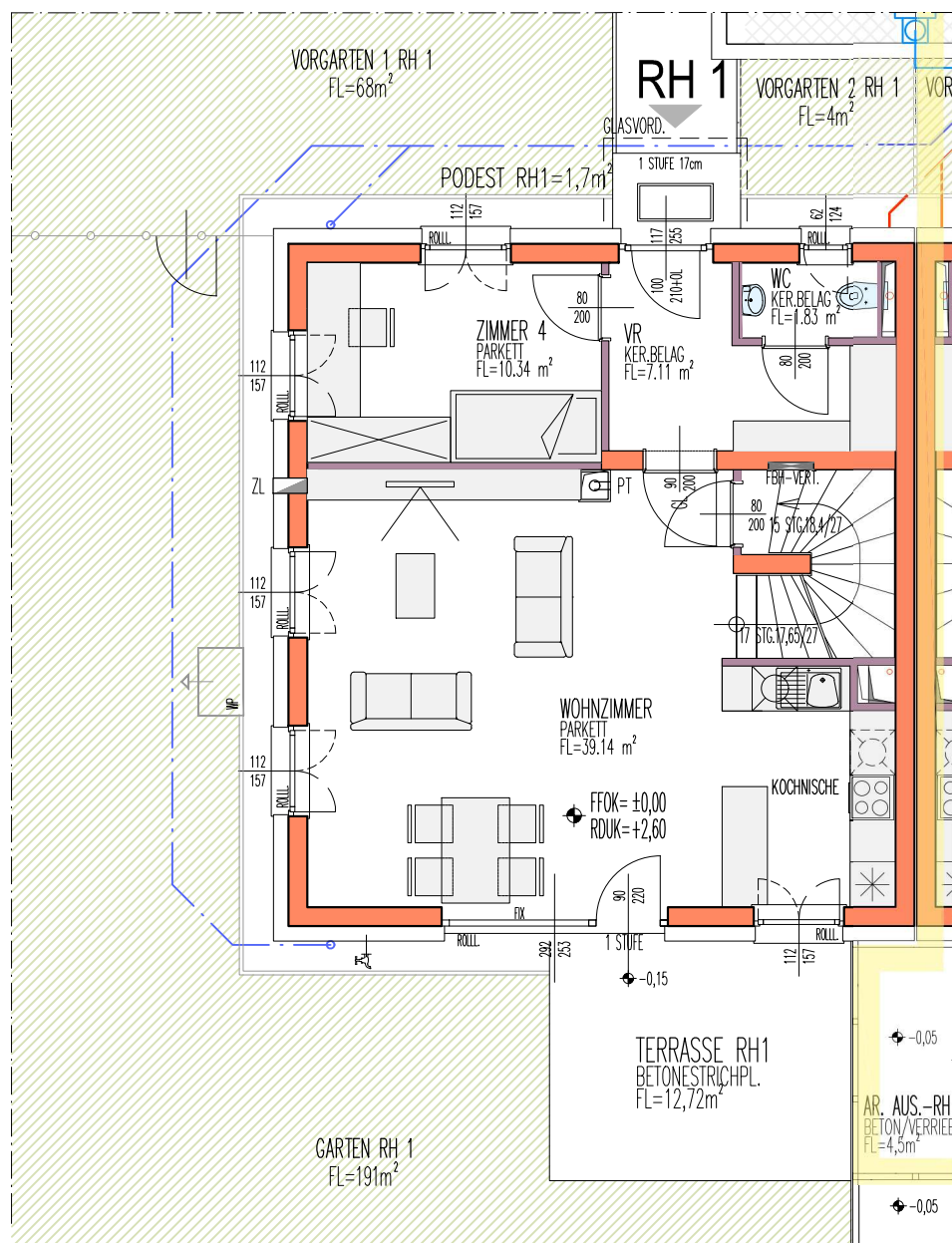
- RH 1
- GESPIEGELT:
- RH 2

RH 1

NUTZFLÄCHE:	116,79m²
KELLER:	62,80m²
TERRASSE:	12,72m²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,50m²
GARTEN:	191m²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	86m²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.23,24



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

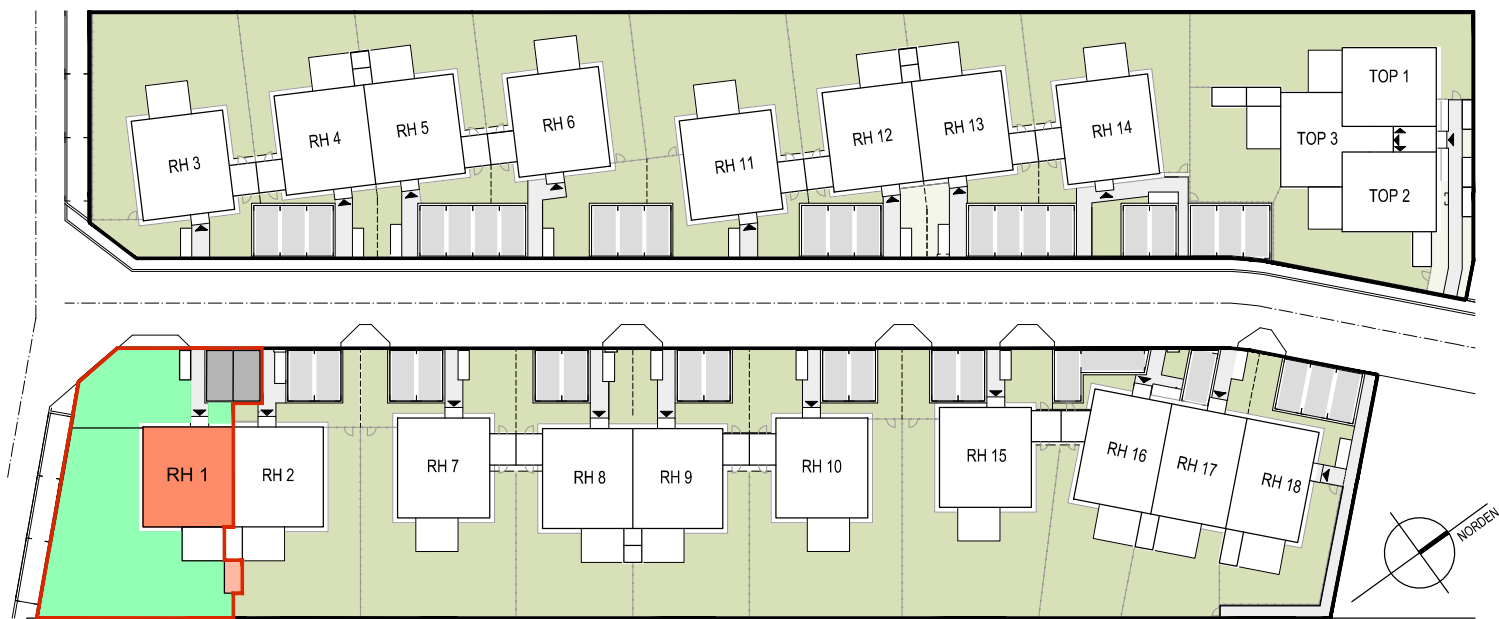
- E-VERTEILER
 - FBH-VERTEILER
 - ZÄHLERKASTEN
 - VORB. E-LADEPLÄTZE
 - ZULUFTELEMENT
 - ZIEGEL-MWK
 - STAHLBETON
 - WÄNDE LEICHTBAUWEISE
 - VORSATZSCHALE
 - TRAUFENSCHOTTER
 - DURCHGANGSLICHTE
 - TÜREN
 - ARCHITEKTURLICHTE
 - FENSTER
- Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
- Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP C
ERDGESCHOSS

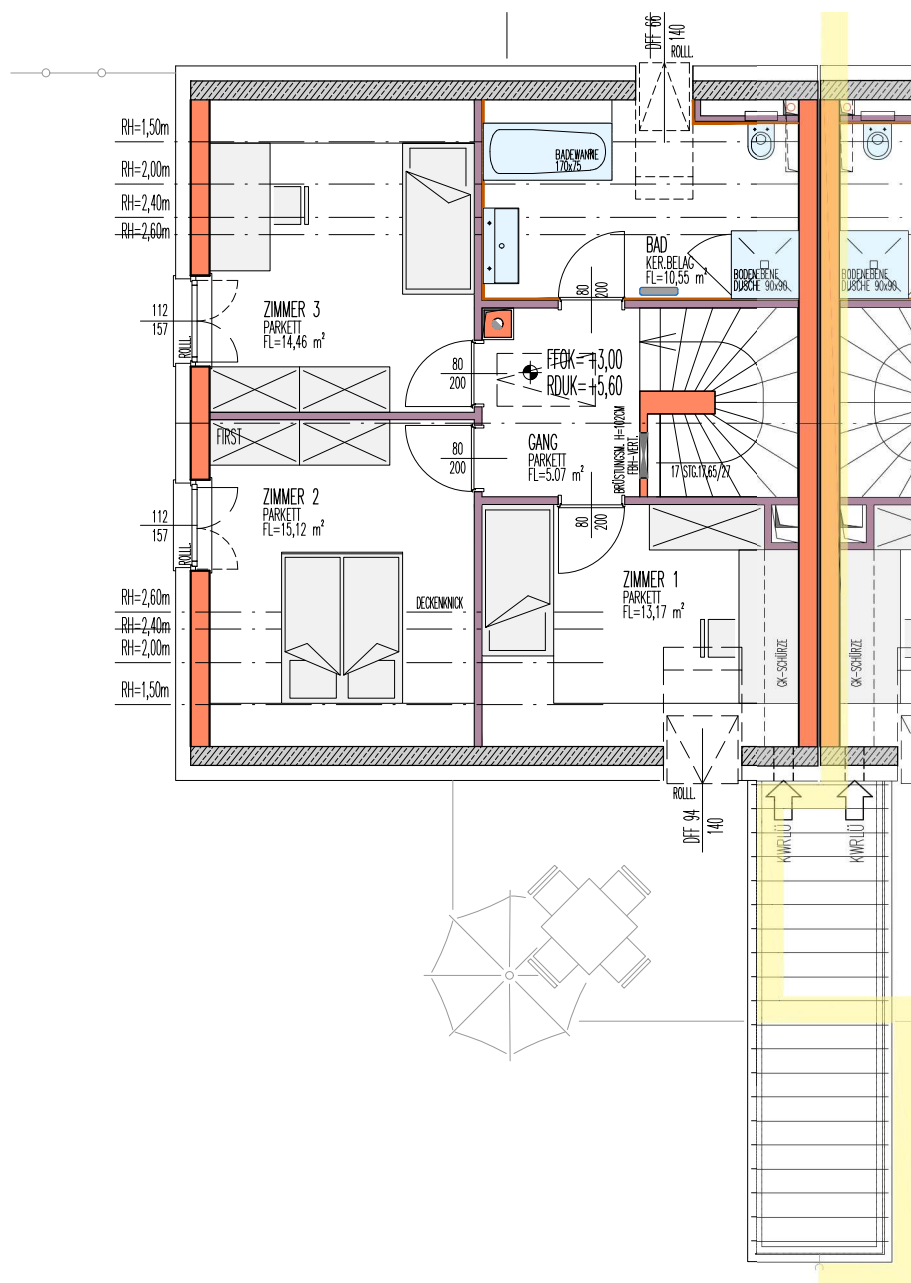
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

- RH 1
- GESPIEGELT:
- RH 2

RH 1	
NUTZFLÄCHE:	116,79m ²
KELLER:	62,80m ²
TERRASSE:	12,72m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,50m ²
GARTEN:	191m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	86m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.23,24



LAGESITUATION



LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFELEMENT	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜR	
ARCHITEKTURLICHT FENSTER	

REIHENHAUS TYP C DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:

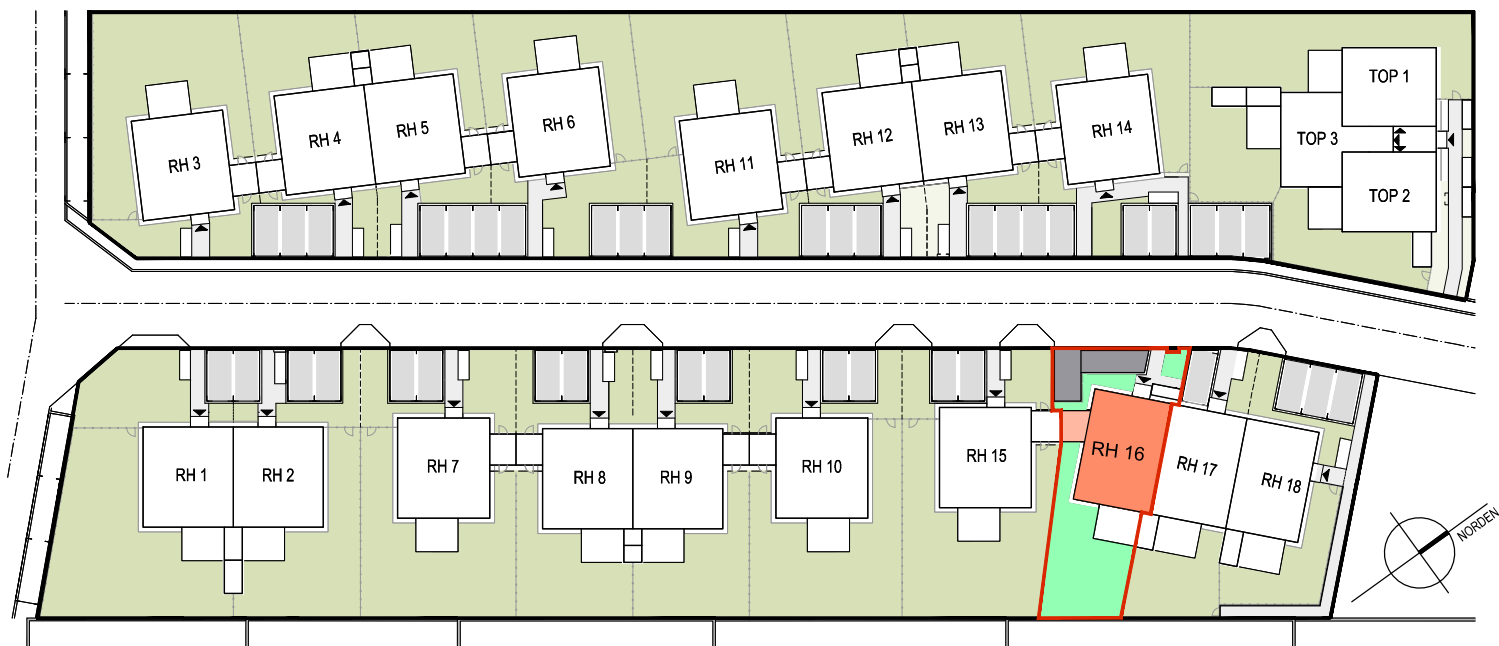
RH 1

GESPIEGELT:

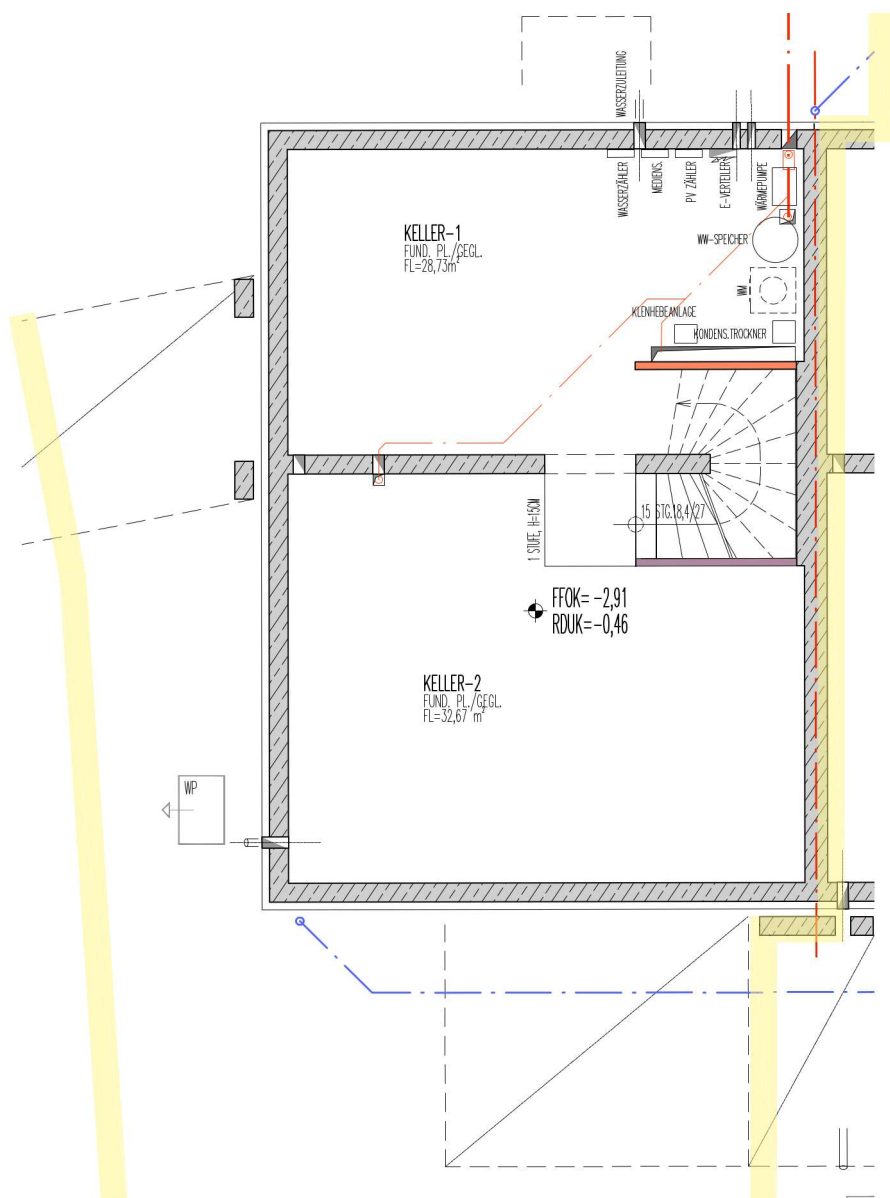
RH 2

RH 1

NUTZFLÄCHE:	116,79m²
KELLER:	62,80m²
TERRASSE:	12,72m²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,50m²
GARTEN:	191m²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	86m²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.23,24



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFTTELEMENT	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	
TÜREN	
ARCHITEKTURLICHTE	
FENSTER	

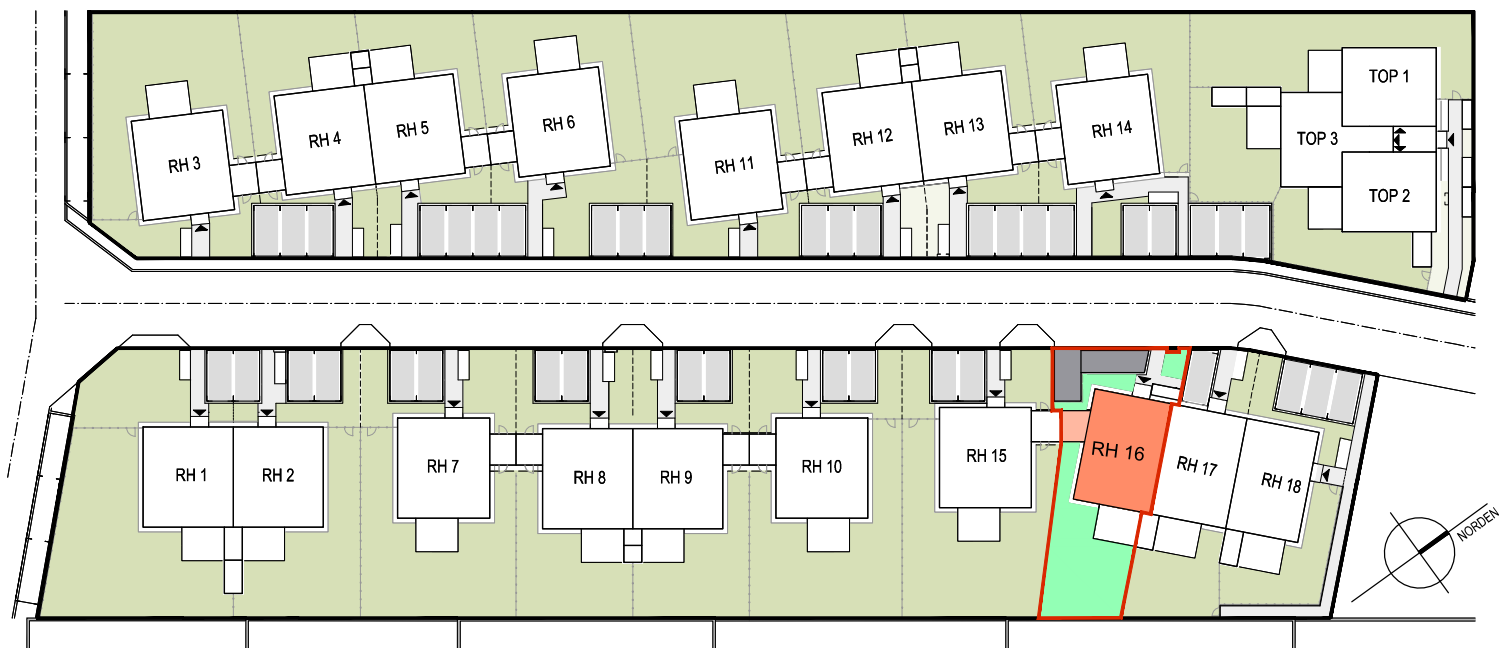
80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP D
KELLERGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 16

RH 16

NUTZFLÄCHE:	113,31m ²
KELLER:	61,40m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM-1 AUSSEN:	6,69m ²
GARTEN:	77m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	27m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.37,38



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
FENSTER

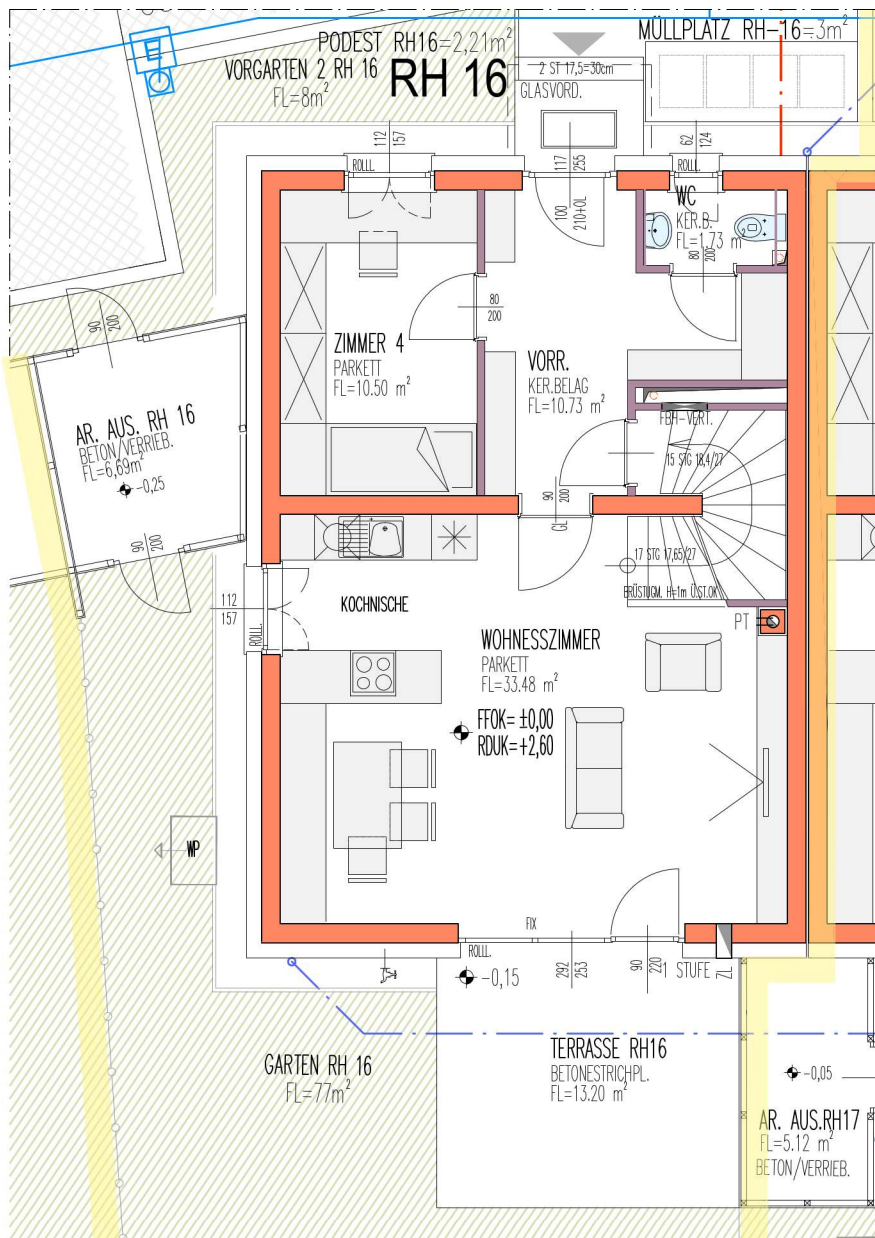
Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP D
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 16

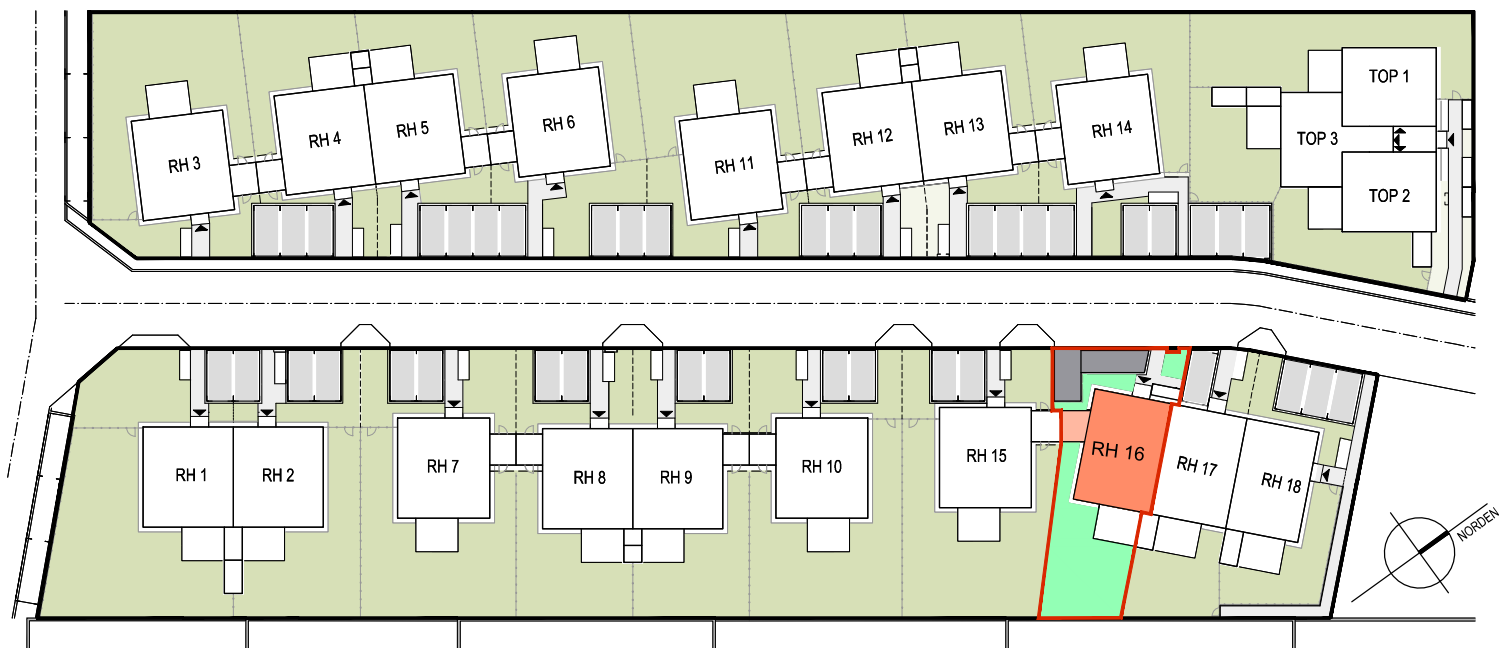
RH 16

NUTZFLÄCHE:	113,31m ²
KELLER:	61,40m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM-1 AUSSEN:	6,69m ²
GARTEN:	77m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	27m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.37,38

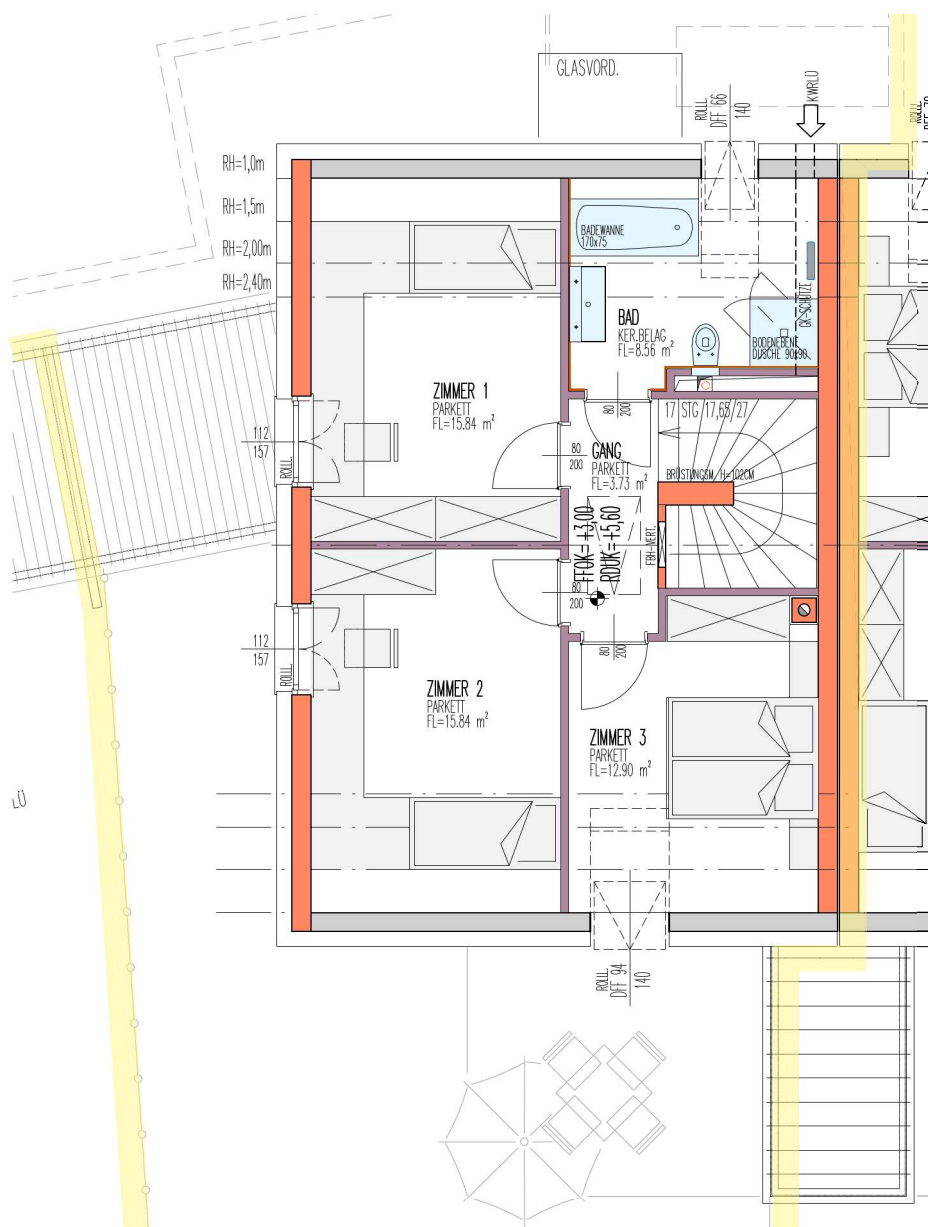


IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.





LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

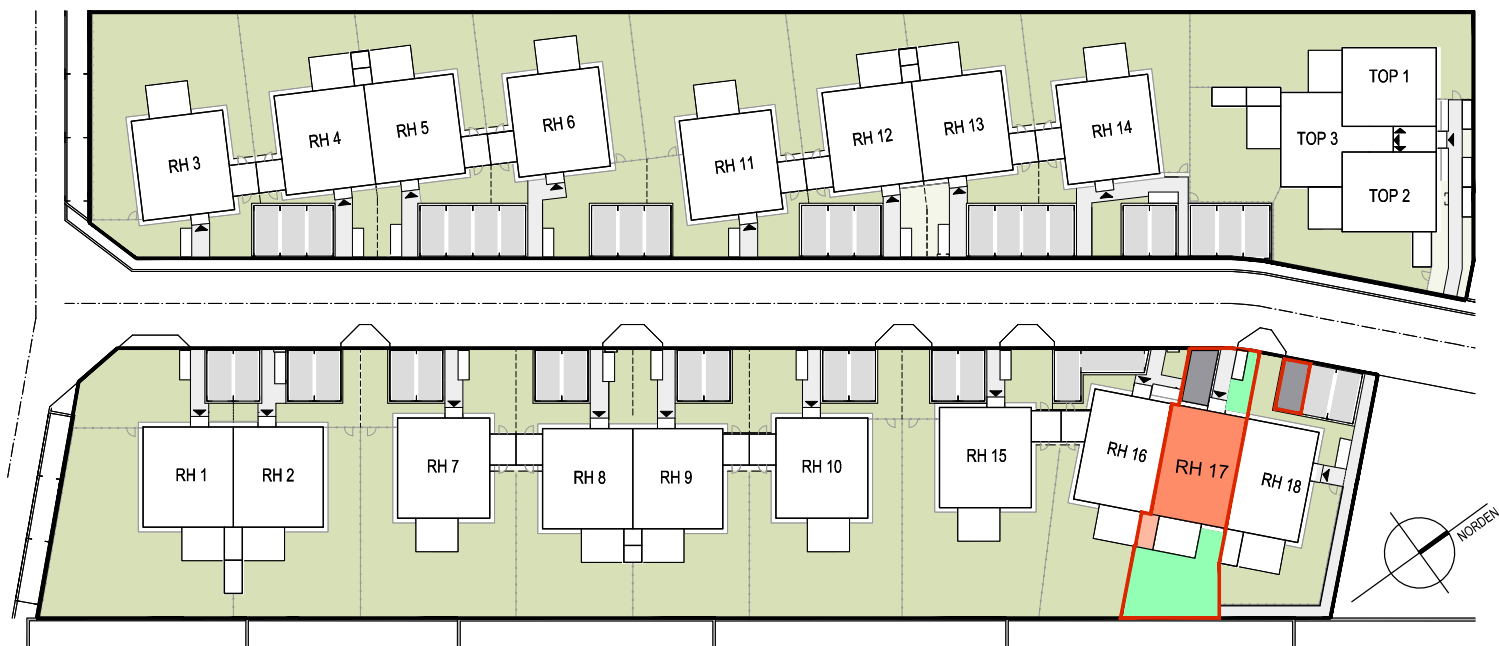
- 80=BREITE
- 200=HÖHE
- 98=BREITE
- 241=HÖHE

REIHENHAUS TYP D
DACHGESCHOSS

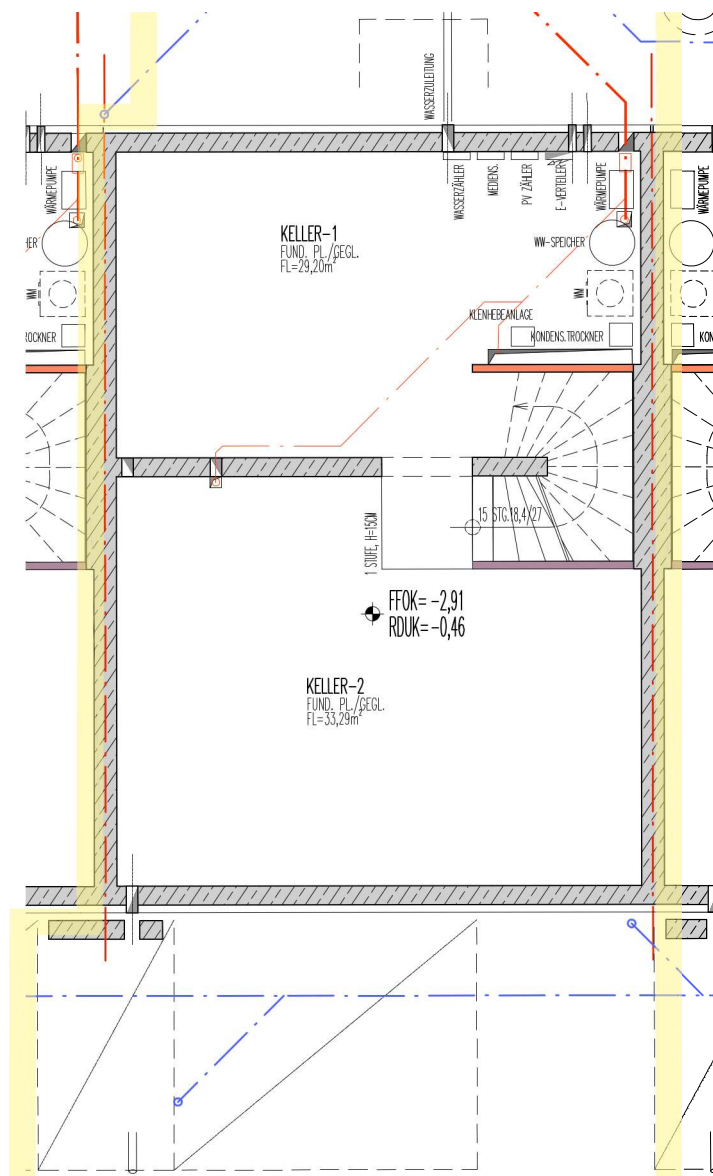
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 16

RH 16

NUTZFLÄCHE:	113,31m²
KELLER:	61,40m²
TERRASSE:	13,20m²
ABSTELLRAUM-1 AUSSEN:	6,69m²
GARTEN:	77m²
VORGARTEN +	27m²
BEFESTIGTE WEGE:	
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.37,38



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

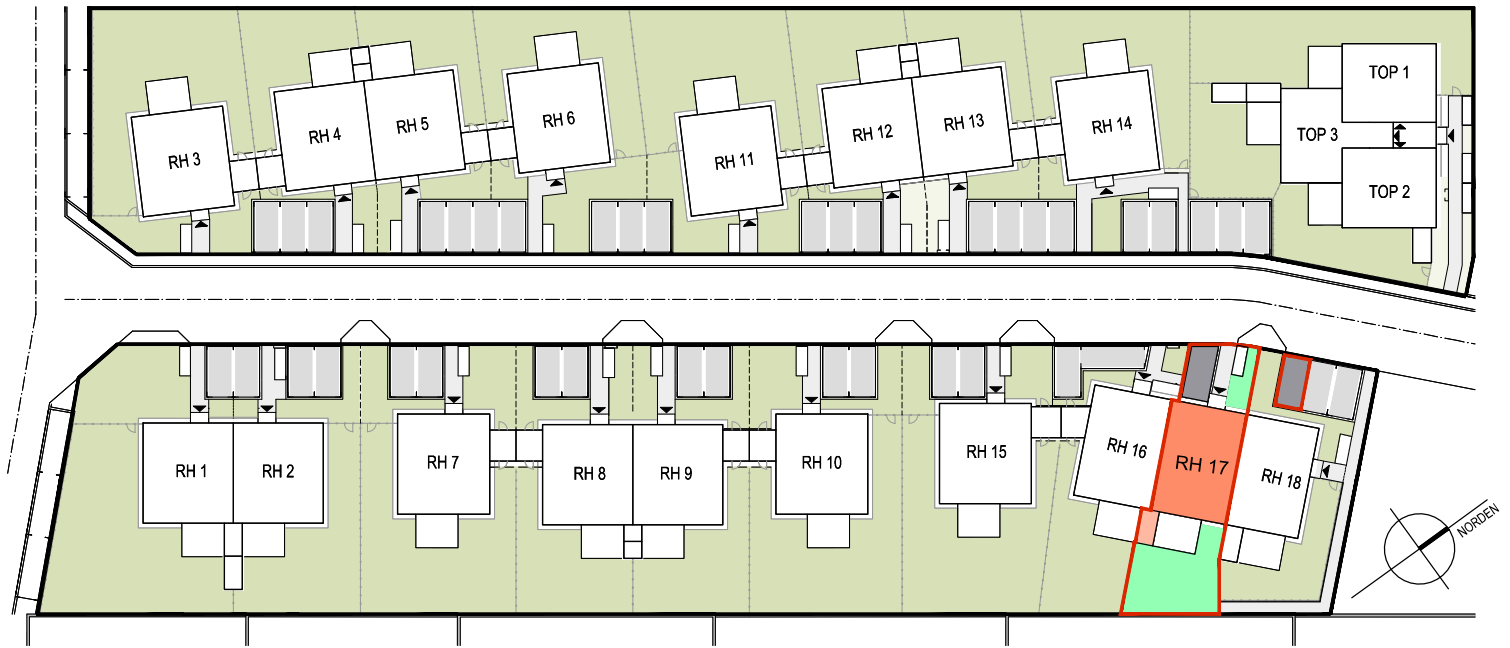
- ZL
- 80=BREITE
- 200=HÖHE
- 98=BREITE
- 241=HÖHE

REIHENHAUS TYPE
KELLERGESCHOSS

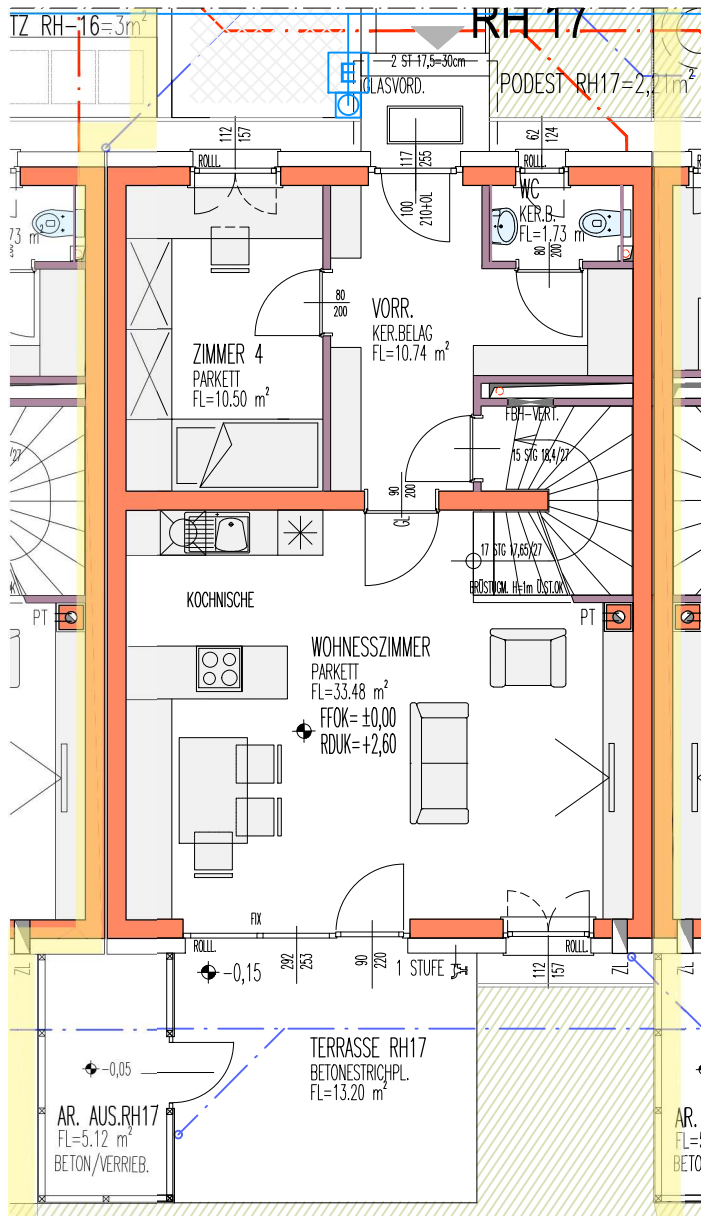
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 17

RH 17

NUTZFLÄCHE:	113,31m ²
KELLER:	62,49m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m ²
GARTEN:	56m ²
VORGARTEN +	22m ²
BEFESTIGTE WEGE:	
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.39,40



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

- ZL
- 80=BREITE
- 200=HÖHE
- 98=BREITE
- 241=HÖHE

REIHENHAUS TYPE
ERDGESCHOSS

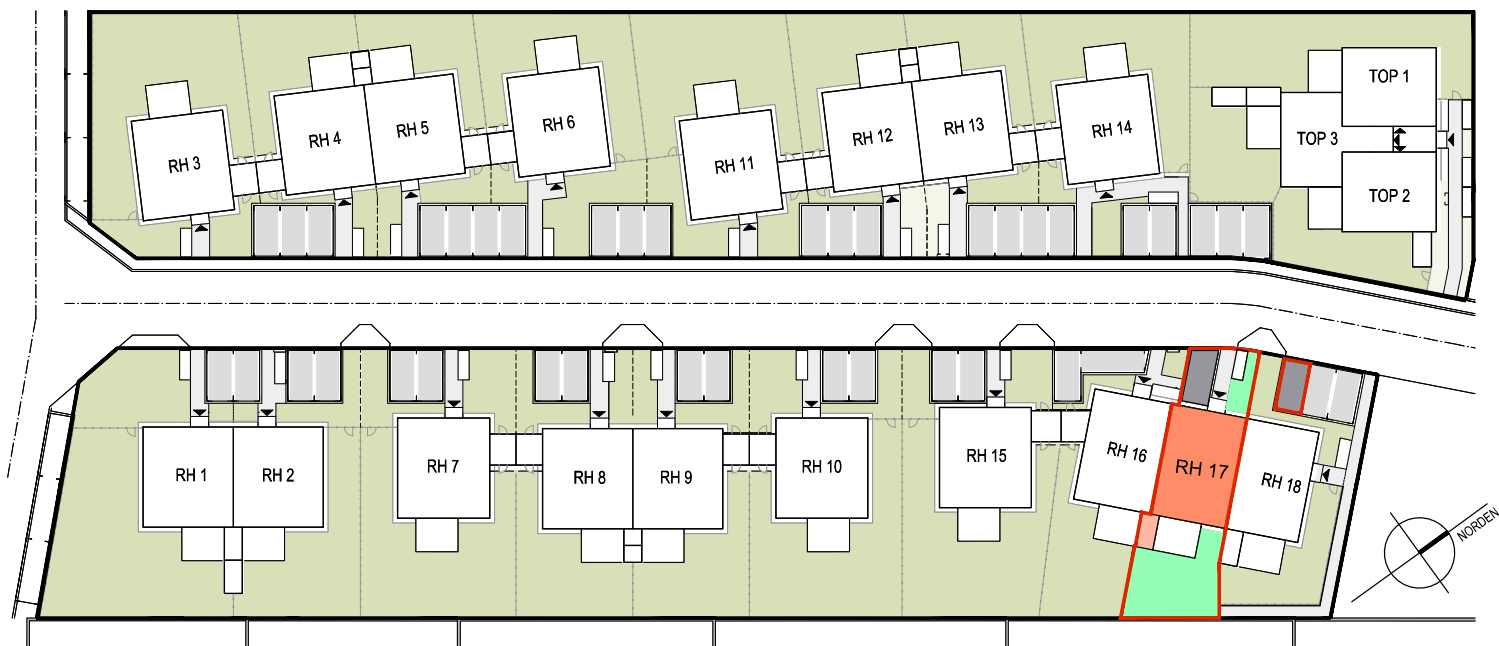
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 17

RH 17

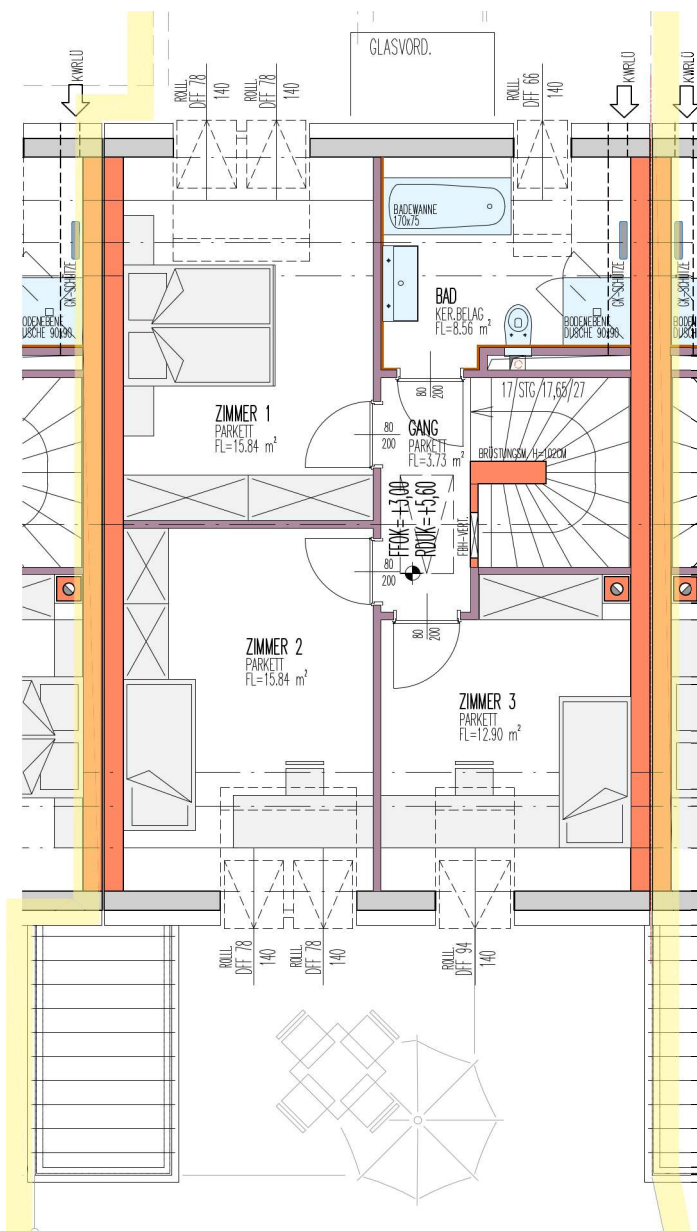
NUTZFLÄCHE:	113,31m ²
KELLER:	62,49m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m ²
GARTEN:	56m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	22m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.39,40

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.





LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYPE
DACHGESCHOSS

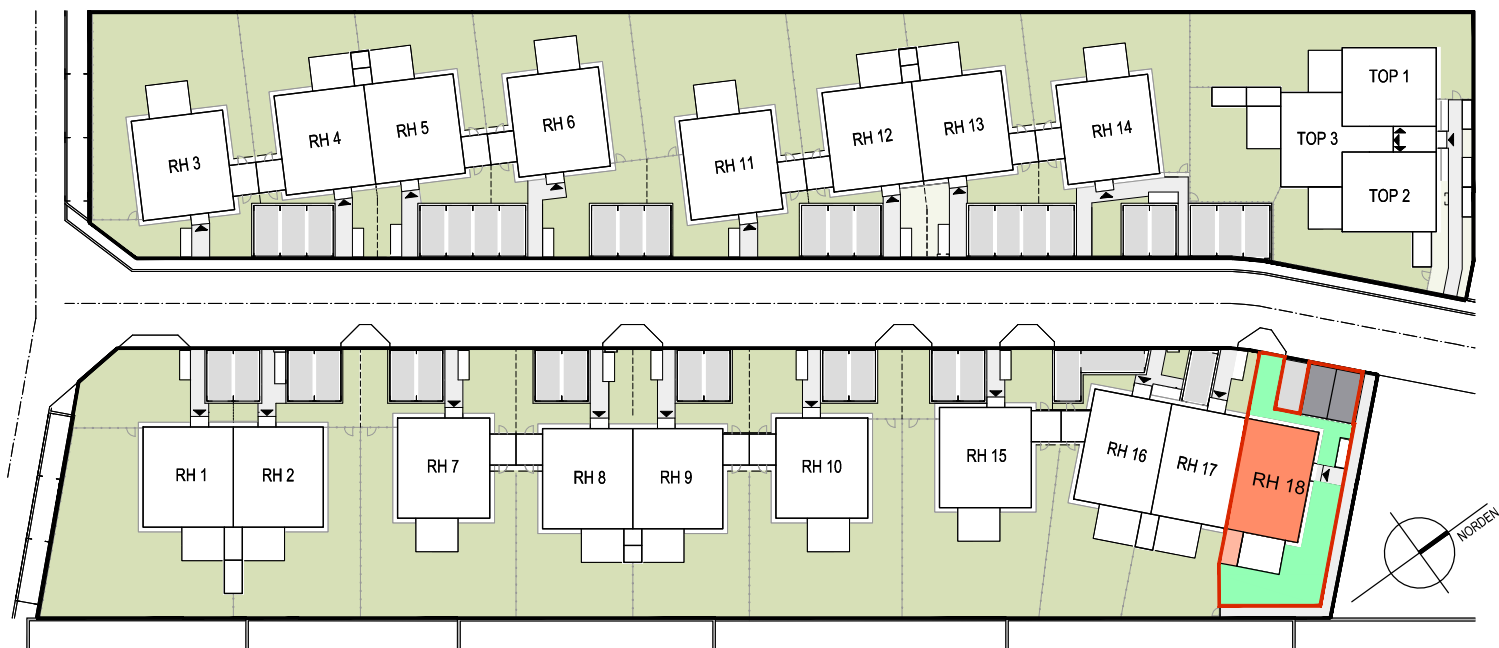
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 17

RH 17

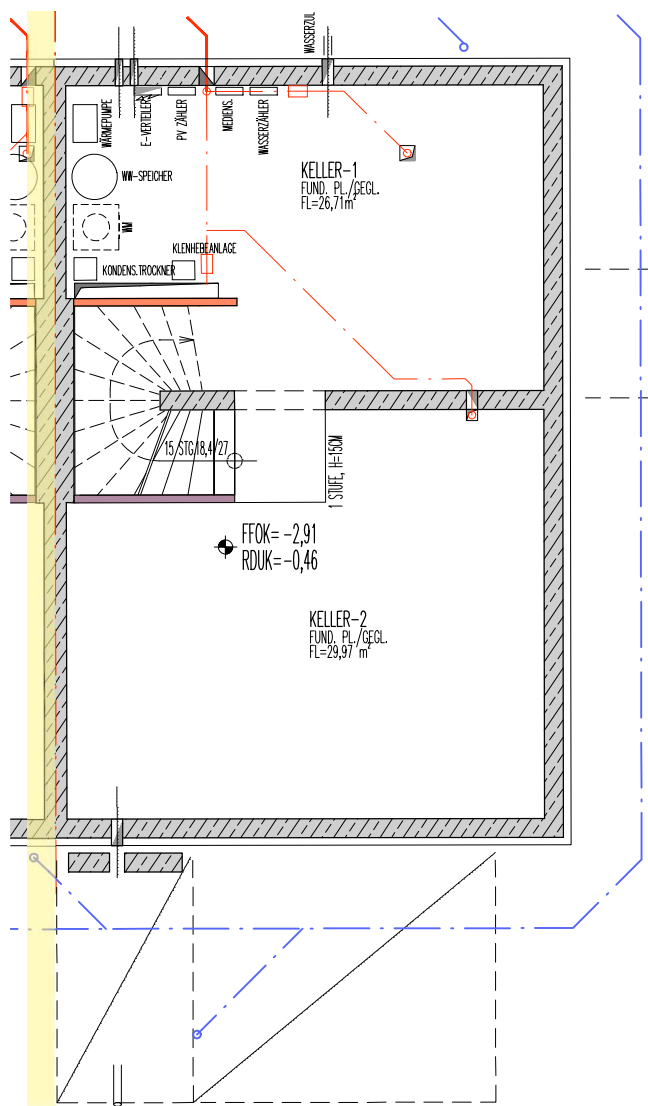
NUTZFLÄCHE:	113,31m ²
KELLER:	62,49m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m ²
GARTEN:	56m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	22m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.39,40

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.





LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFTELEMENT	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE	
TÜREN	
ARCHITEKTURLICHTE	
FENSTER	

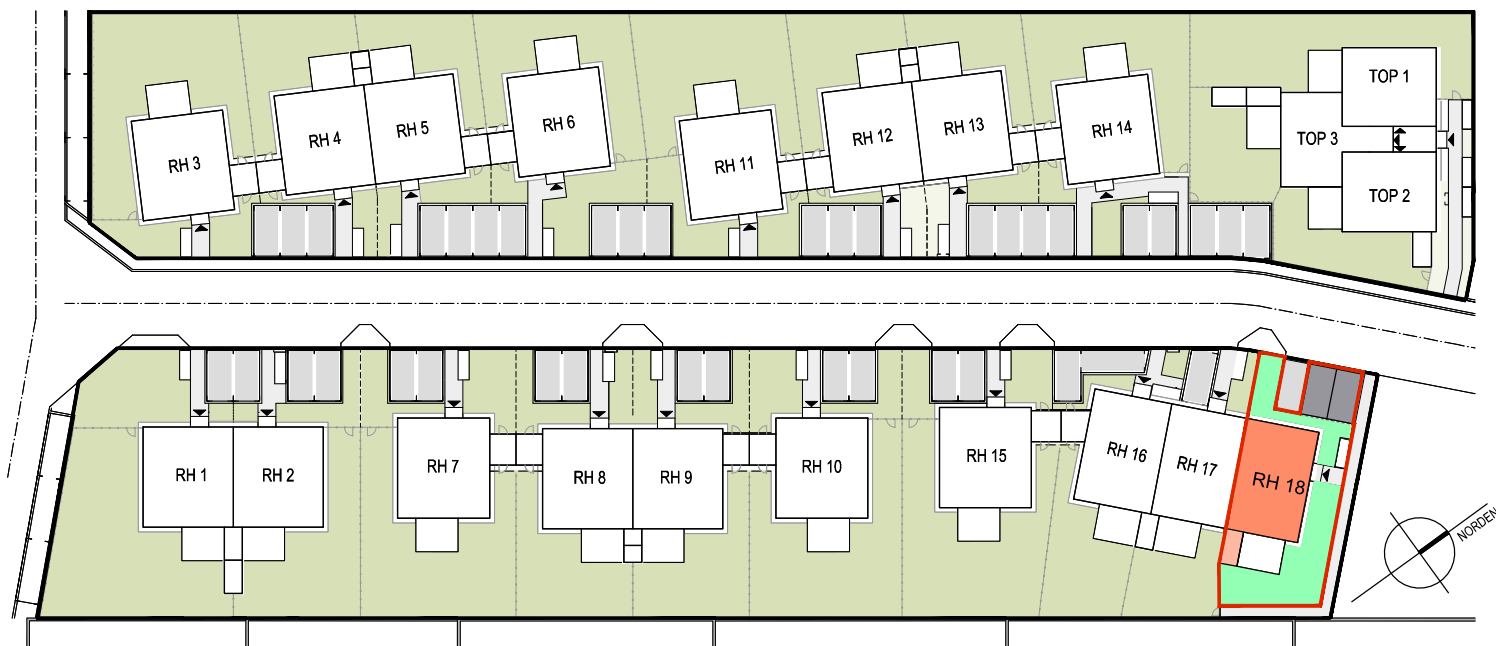
Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP F
KELLERGESCHOSS

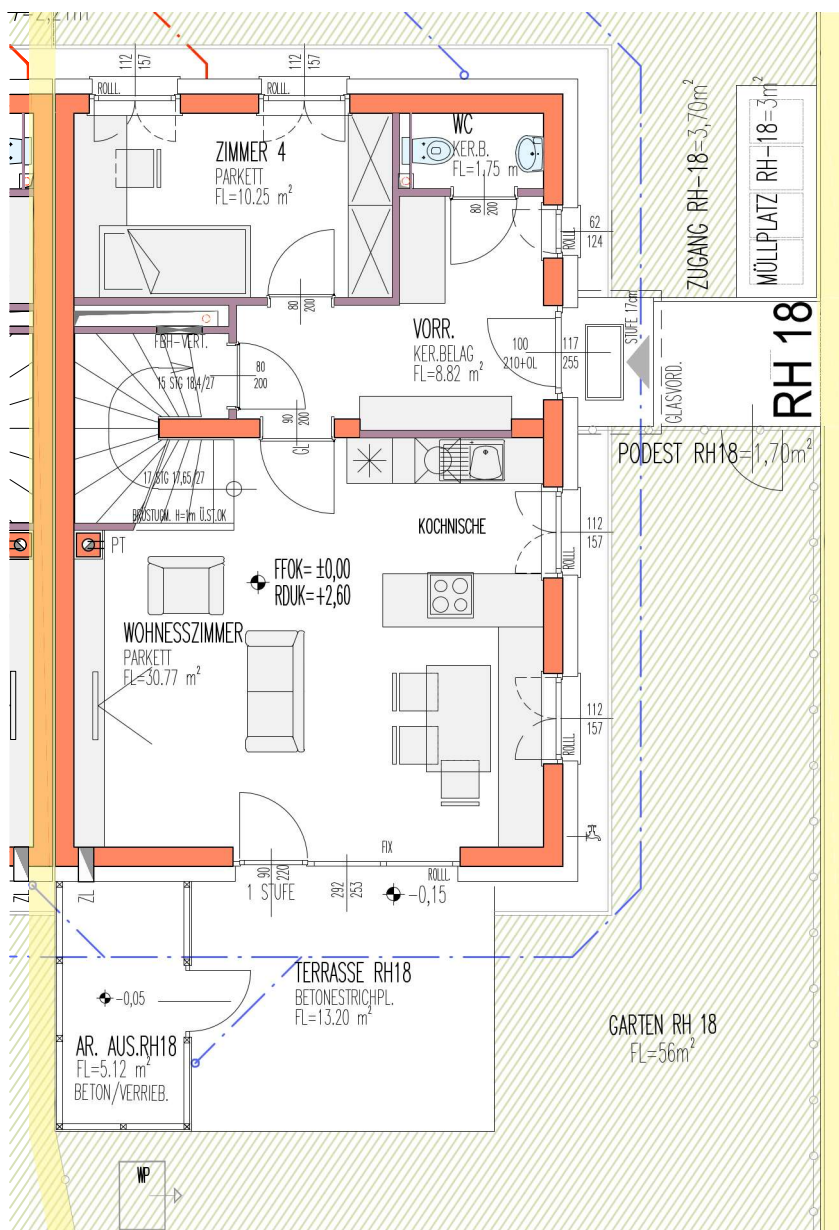
GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 18

RH 18

NUTZFLÄCHE:	103,66m²
KELLER:	56,68m²
TERRASSE:	13,20m²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m²
GARTEN:	56m²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	32m²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.41,42



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

E-VERTEILER	
FBH-VERTEILER	
ZÄHLERKASTEN	
VORB. E-LADEPLÄTZE	
ZULUFTELEMENT	
ZIEGEL-MWK	
STAHLBETON	
WÄNDE LEICHTBAUWEISE	
VORSATZSCHALE	
TRAUFENSCHOTTER	
DURCHGANGSLICHTE TÜREN	
ARCHITEKTURLICHTE FENSTER	

REIHENHAUS TYP F
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 18

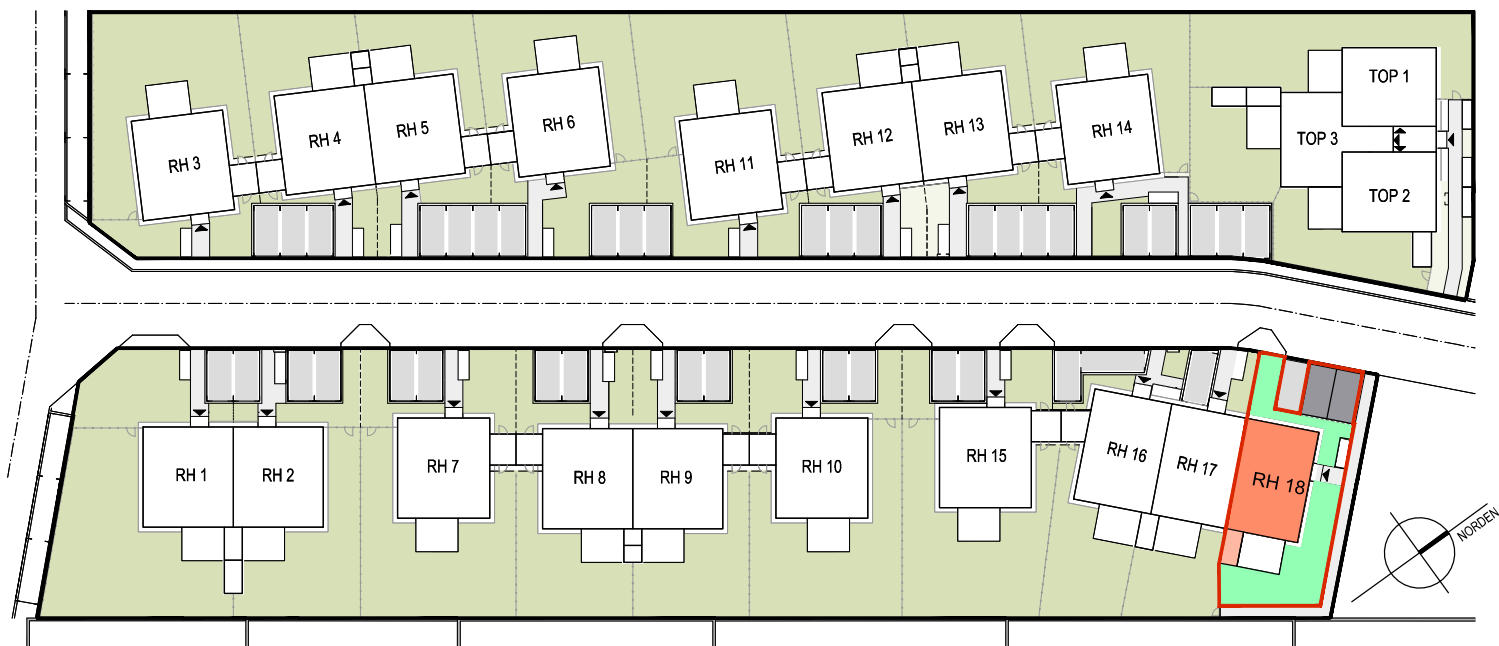
RH 18

NUTZFLÄCHE:	103,66m ²
KELLER:	56,68m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m ²
GARTEN:	56m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	32m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.41,42

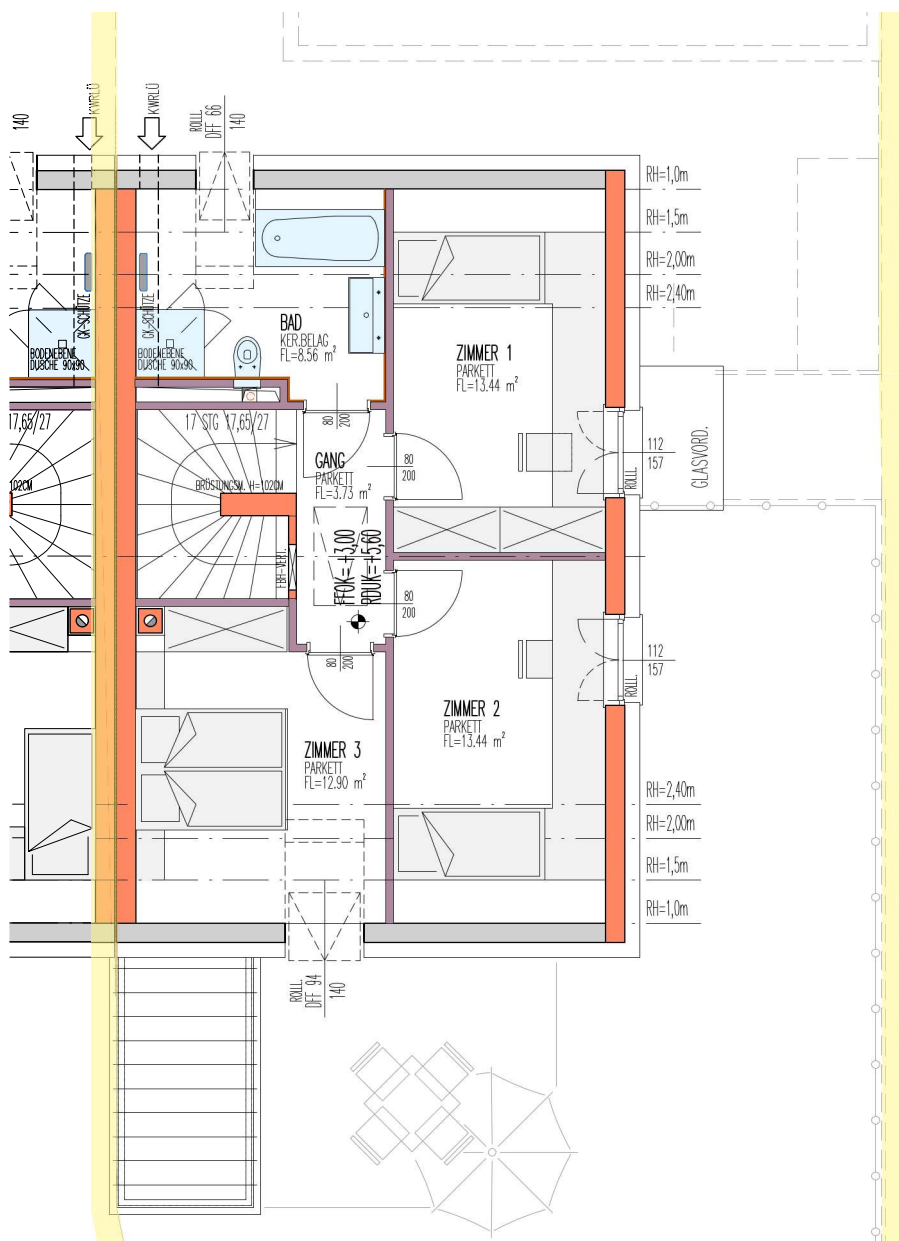
IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION



LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER
- DURCHGANGSLICHTE TÜR
- ARCHITEKTURLICHT FENSTER

80=BREITE
200=HÖHE
98=BREITE
241=HÖHE

REIHENHAUS TYP F
DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR:
RH 18

RH 18

NUTZFLÄCHE:	103,66m ²
KELLER:	56,68m ²
TERRASSE:	13,20m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	5,12m ²
GARTEN:	56m ²
VORGARTEN + BEFESTIGTE WEGE:	32m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.41,42

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.





LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER

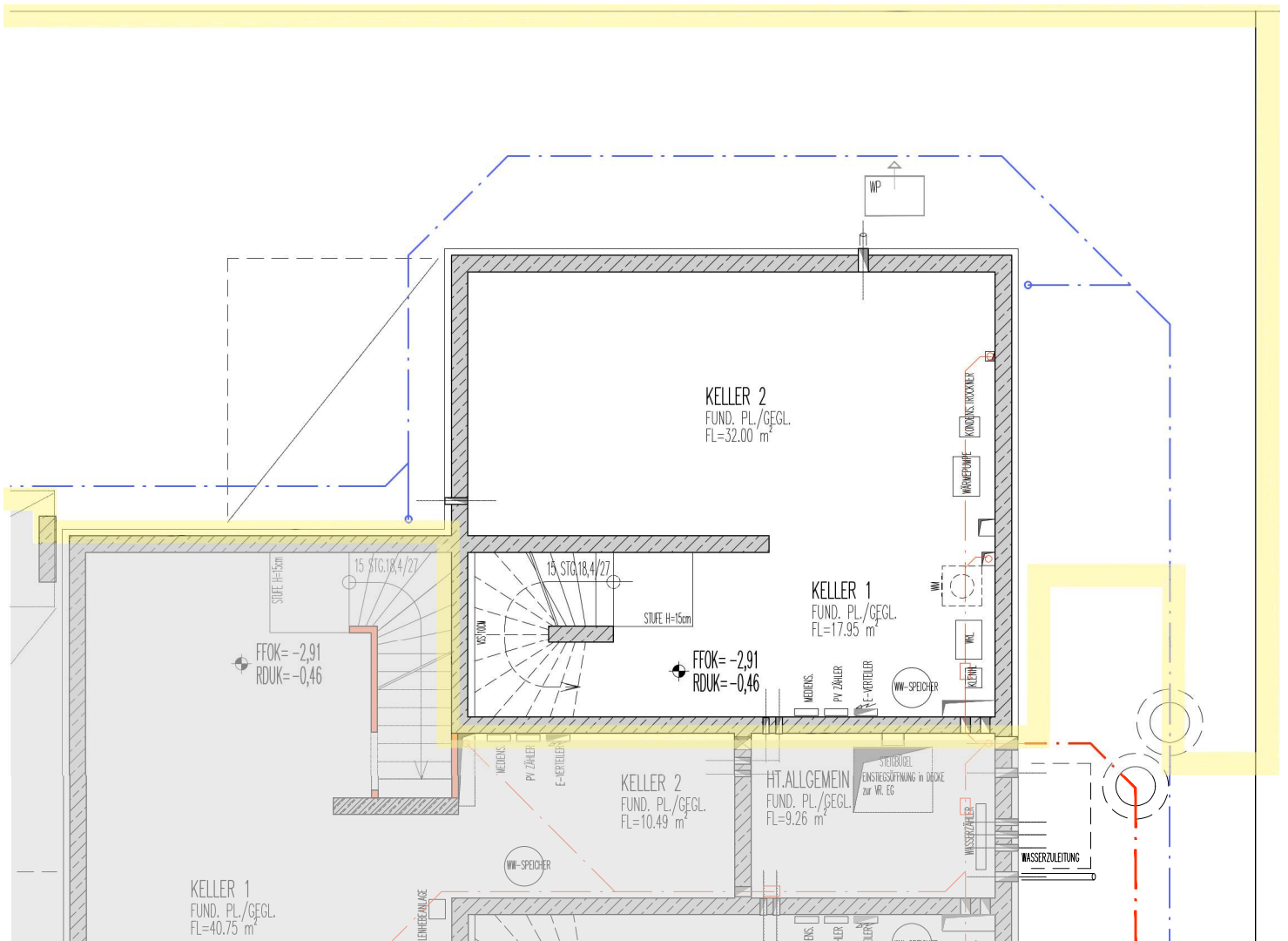
- Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
- Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

WOHNHAUS TYP G
KELLERGEESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP1

TOP 1

NUTZFLÄCHE:	91,05m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	135m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.21,22

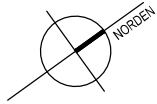


KELLERGEESCHOSS TOP 1

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER

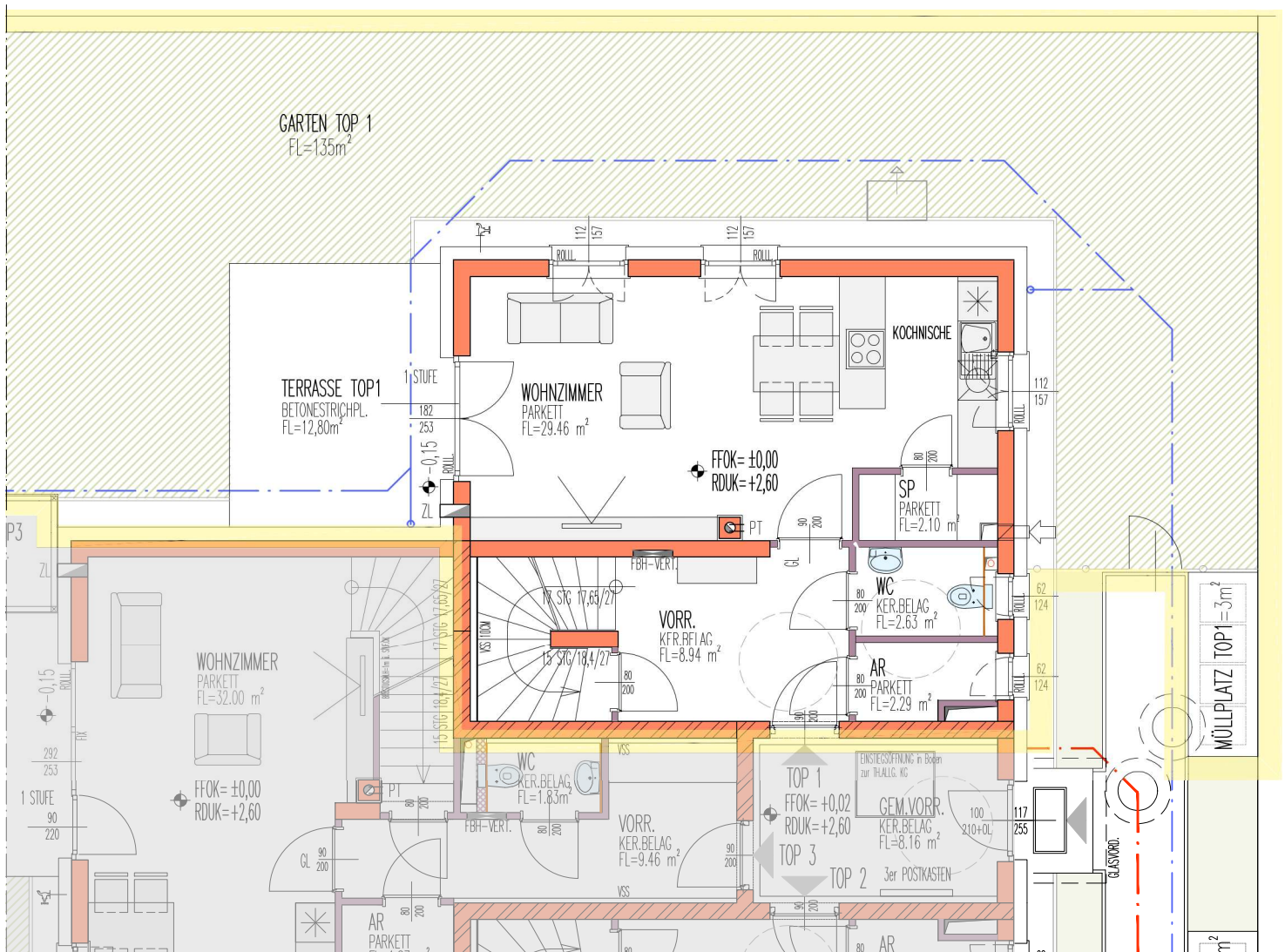
- E
- FBH
- ZÄ
- E
- ZL
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFSCHÖTTER

WOHNHAUS TYP G
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 1

TOP 1

NUTZFLÄCHE:	91,05m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	135m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.21,22

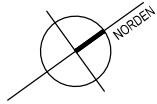


ERDGESCHOSS TOP 1

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026

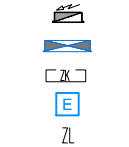


LAGESITUATION
LAGESITUATION

GRUNDGRENZE

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER



DURCHGANGSLICHTE
TÜREN
ARCHITEKTURLICHTE
FENSTER

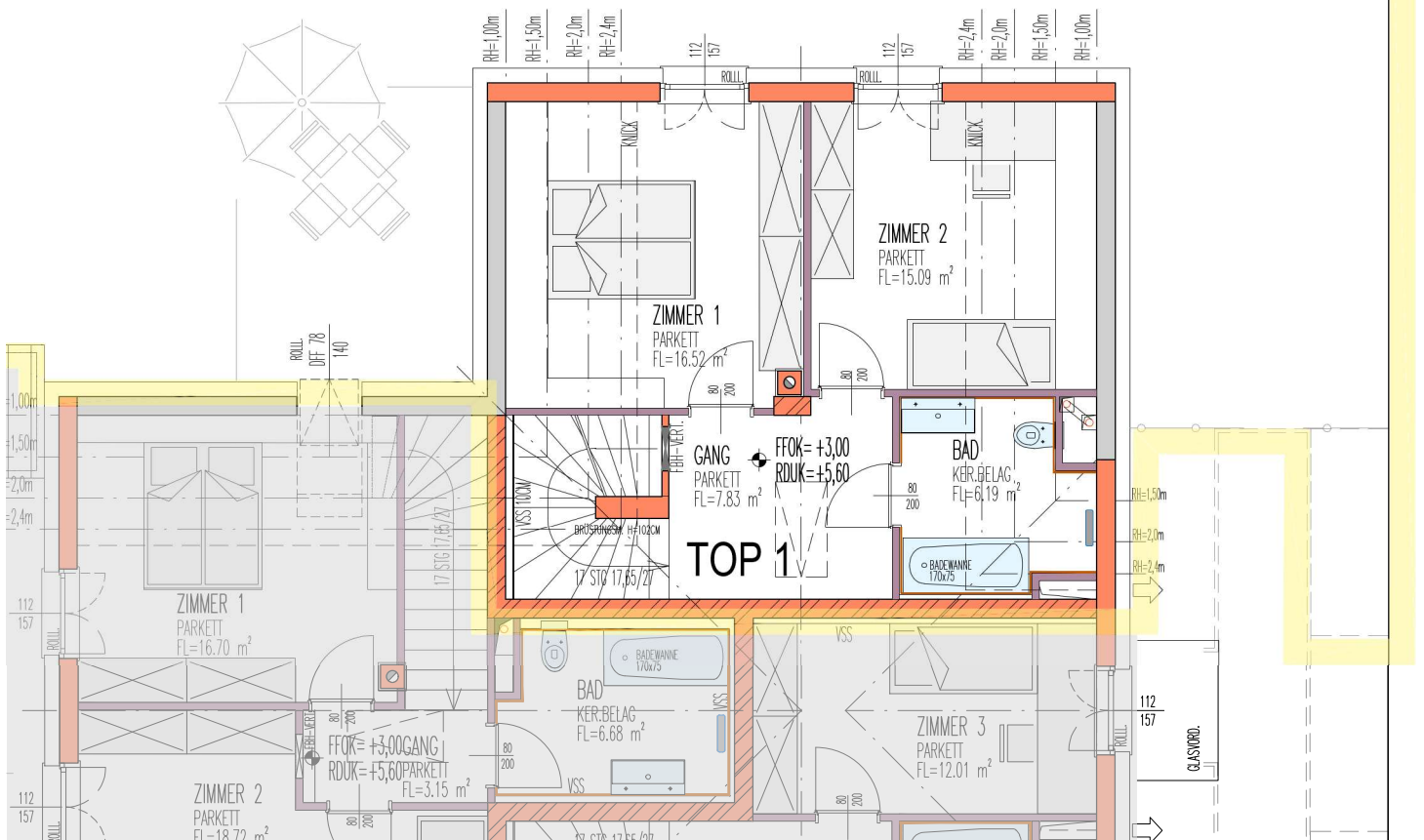
Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

WOHNHAUS TYP G
DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP1

TOP 1

NUTZFLÄCHE:	91,05m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	135m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.21,22

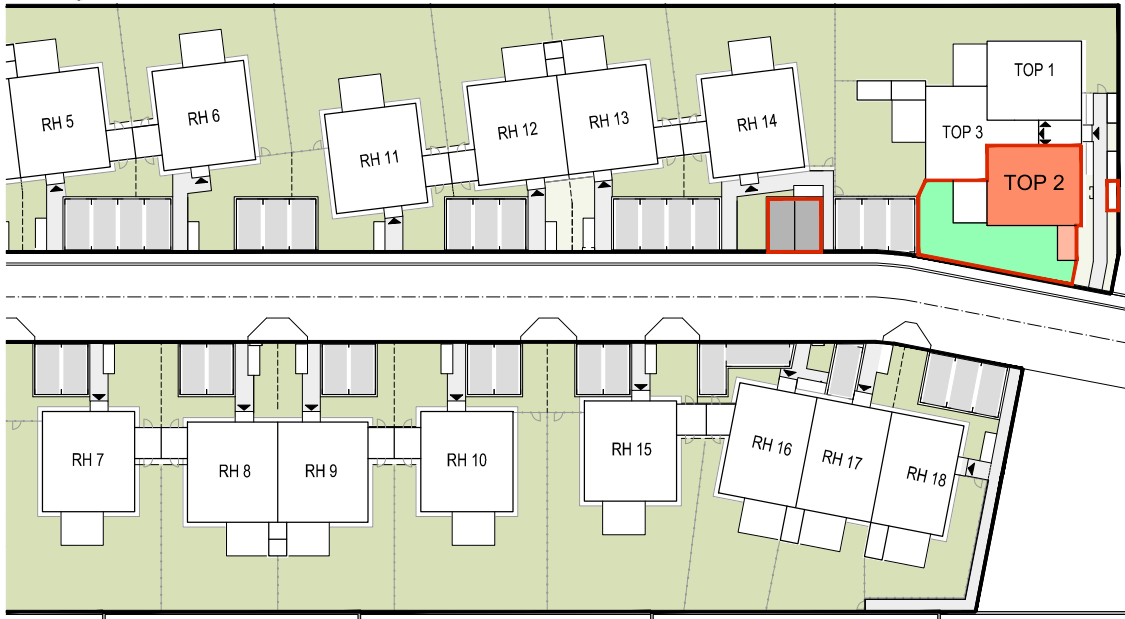


DACHGESCHOSS TOP 1

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER
- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER

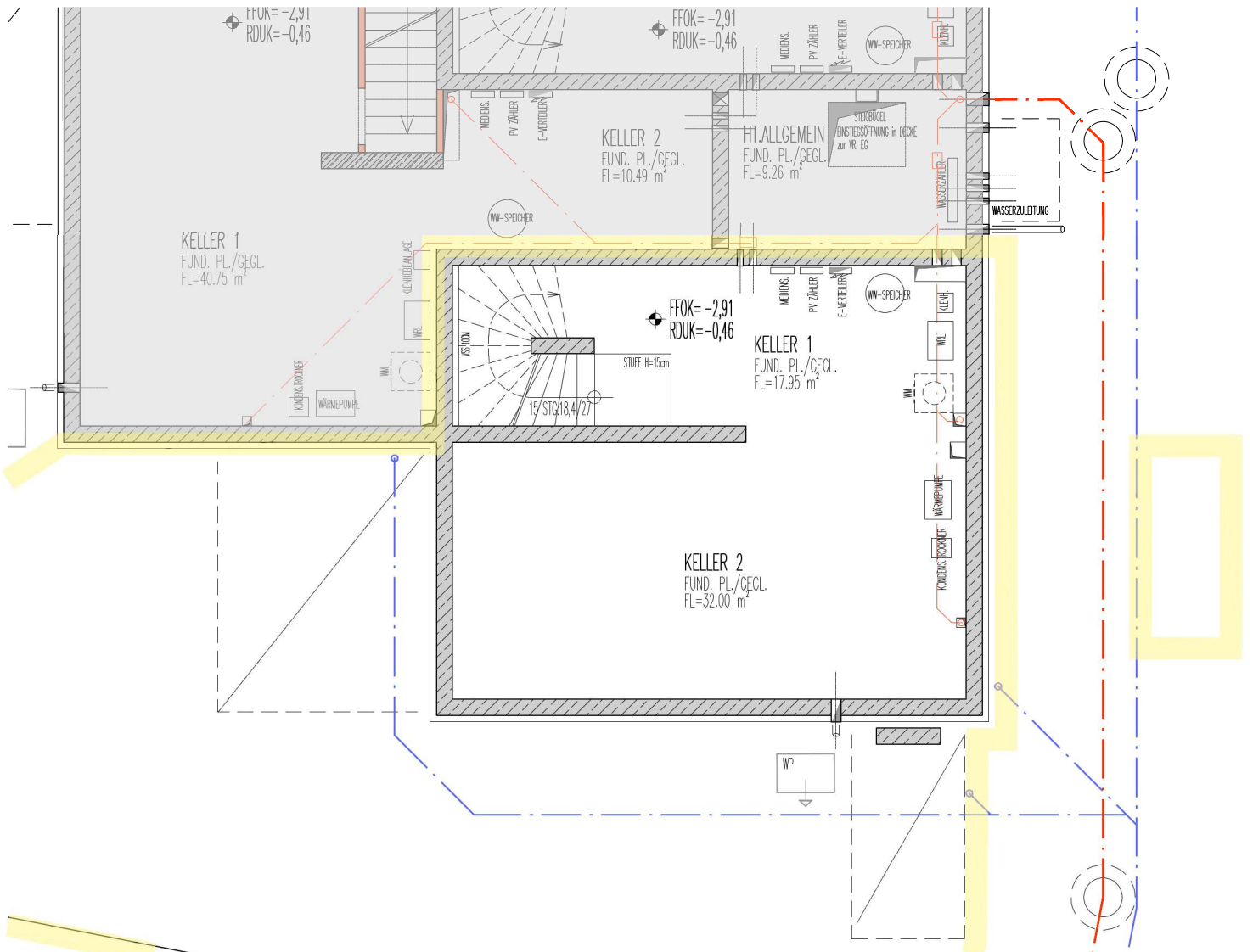
- Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
- Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

WOHNHAUS TYP H
KELLERGESSCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 2

TOP 2

NUTZFLÄCHE:	103,17m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	65m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.18,19

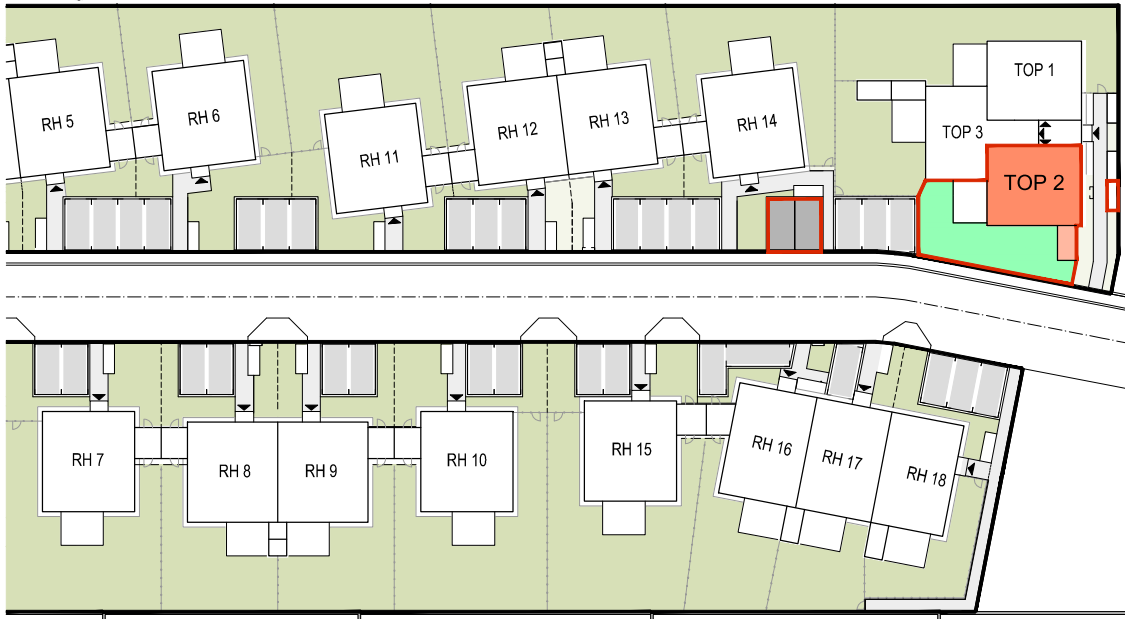


KELLERGESSCHOSS TOP 2

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

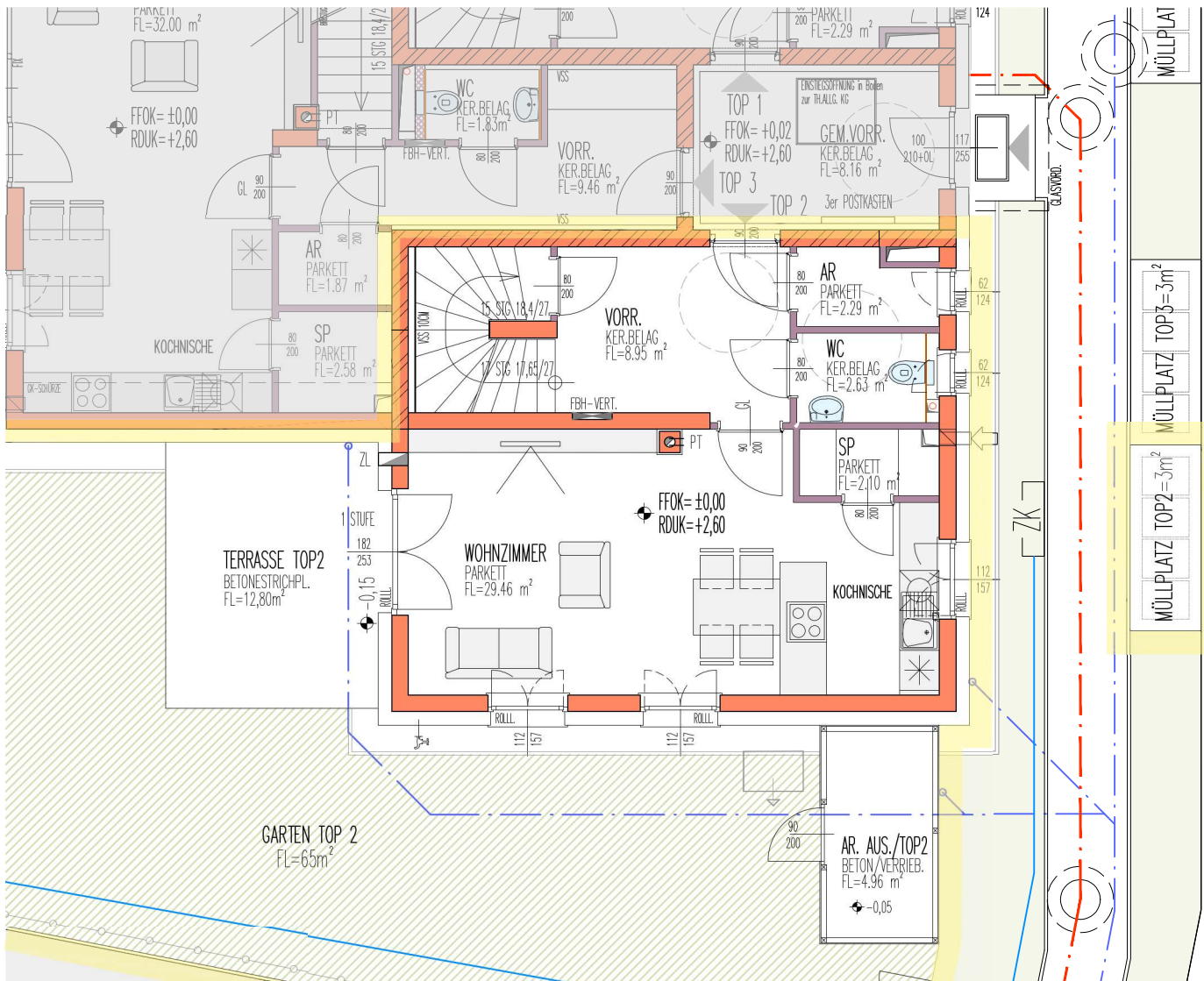
- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER

- 80-BREITE
- 200-HÖHE
- 98-BREITE
- 241-HÖHE

WOHNHAUS TYP H
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 2

TOP 2	
NUTZFLÄCHE:	103,17m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	65m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.18,19

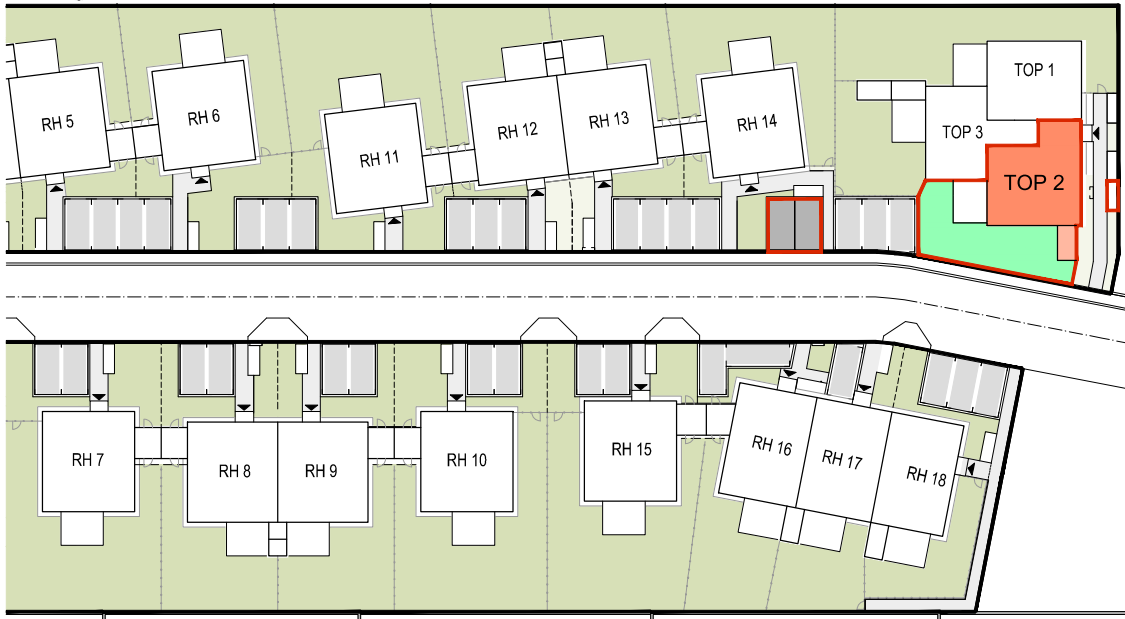


ERDGESCHOSS TOP 2

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

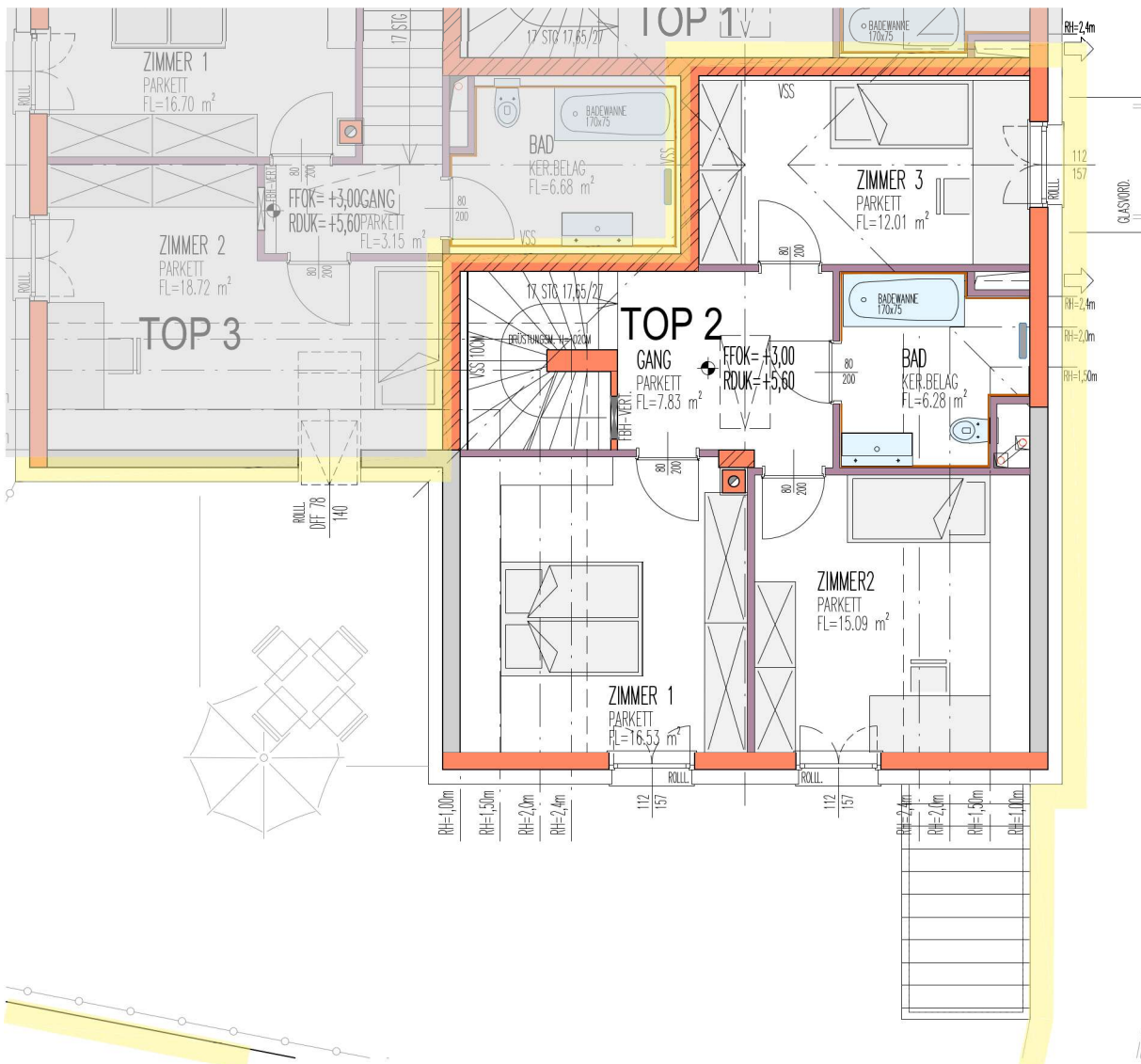
- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER

- E
- FBH
- ZÄ
- E
- ZL
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFSCHOTTER

WOHNHAUS TYP H
DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 2

TOP 2	
NUTZFLÄCHE:	103,17m ²
KELLER:	49,95m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	65m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.18,19



DACHGESCHOSS TOP 2

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHOTTER

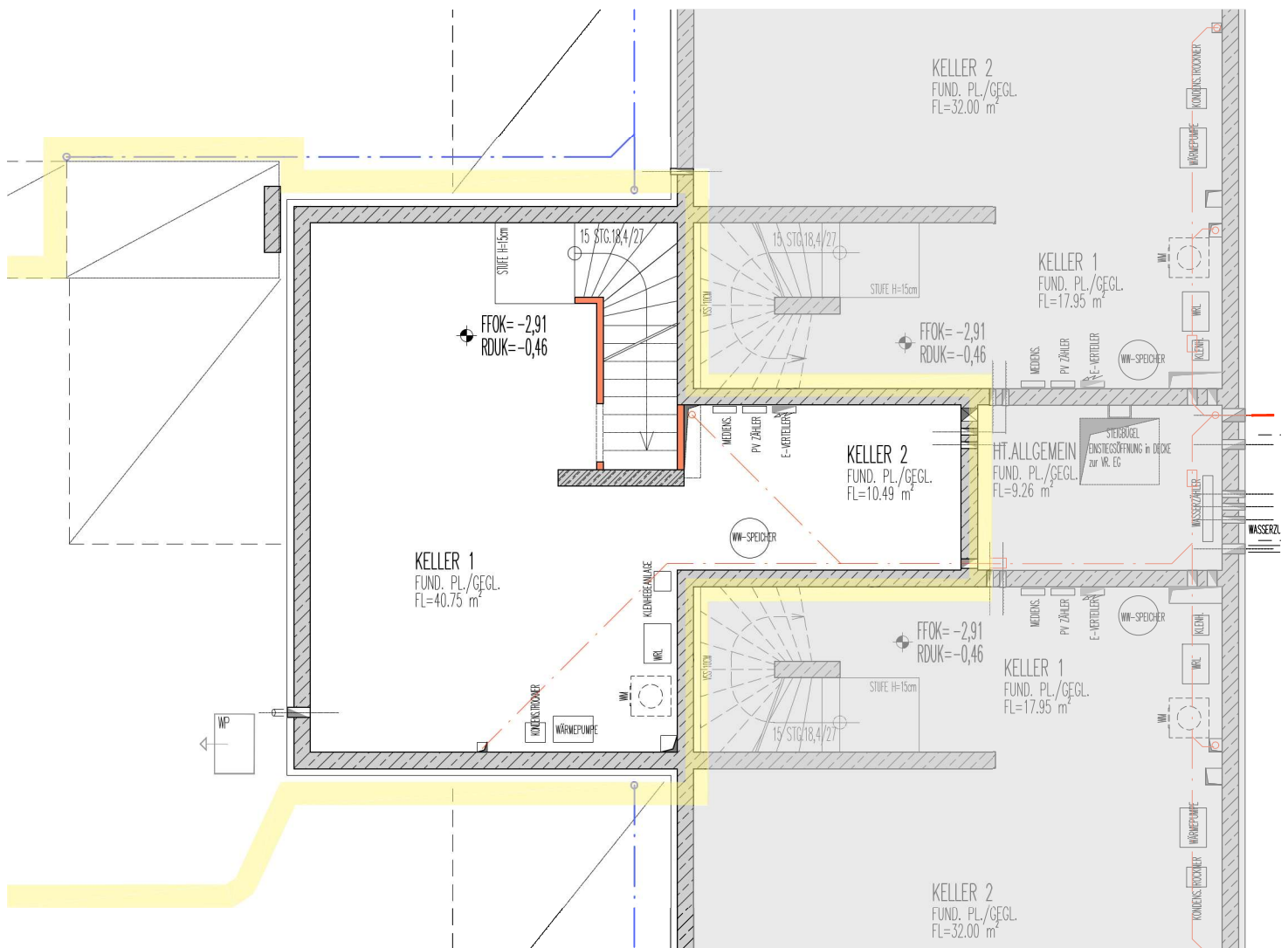
- 80-BREITE
- 200-HÖHE
- 98-BREITE
- 241-HÖHE

WOHNHAUS TYP I
KELLERGESSCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 3

TOP 3

NUTZFLÄCHE:	92,99m ²
KELLER:	51,24m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	63m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.17,20



IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

KELLERGESSCHOSS TOP 3



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

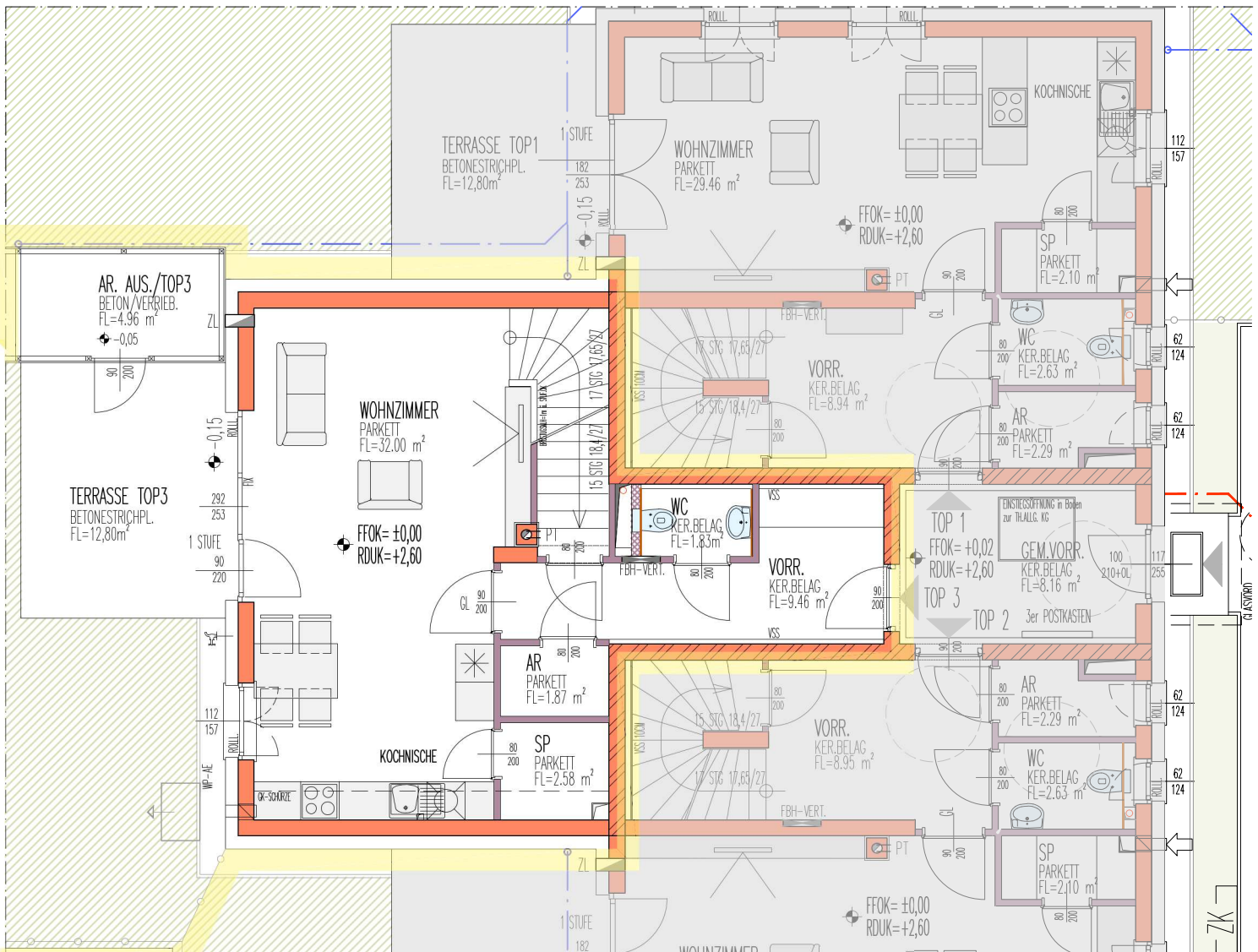
- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER

- DURCHGANGSLICHTE
- TÜREN
- ARCHITEKTURLICHTE
- FENSTER
- Z.B. 80=BREITE
200=HÖHE
- Z.B. 98=BREITE
241=HÖHE

WOHNHAUS TYP I
ERDGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 3

TOP 3	92,99m ²
NUTZFLÄCHE:	
KELLER:	51,24m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	63m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.17,20



ERDGESCHOSS TOP 3

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.



STAND PER 18-03-2026



LAGESITUATION
LAGESITUATION

LEGENDE:

- E-VERTEILER
- FBH-VERTEILER
- ZÄHLERKASTEN
- VORB. E-LADEPLÄTZE
- ZULUFTELEMENT
- ZIEGEL-MWK
- STAHLBETON
- WÄNDE LEICHTBAUWEISE
- VORSATZSCHALE
- TRAUFENSCHÖTTER

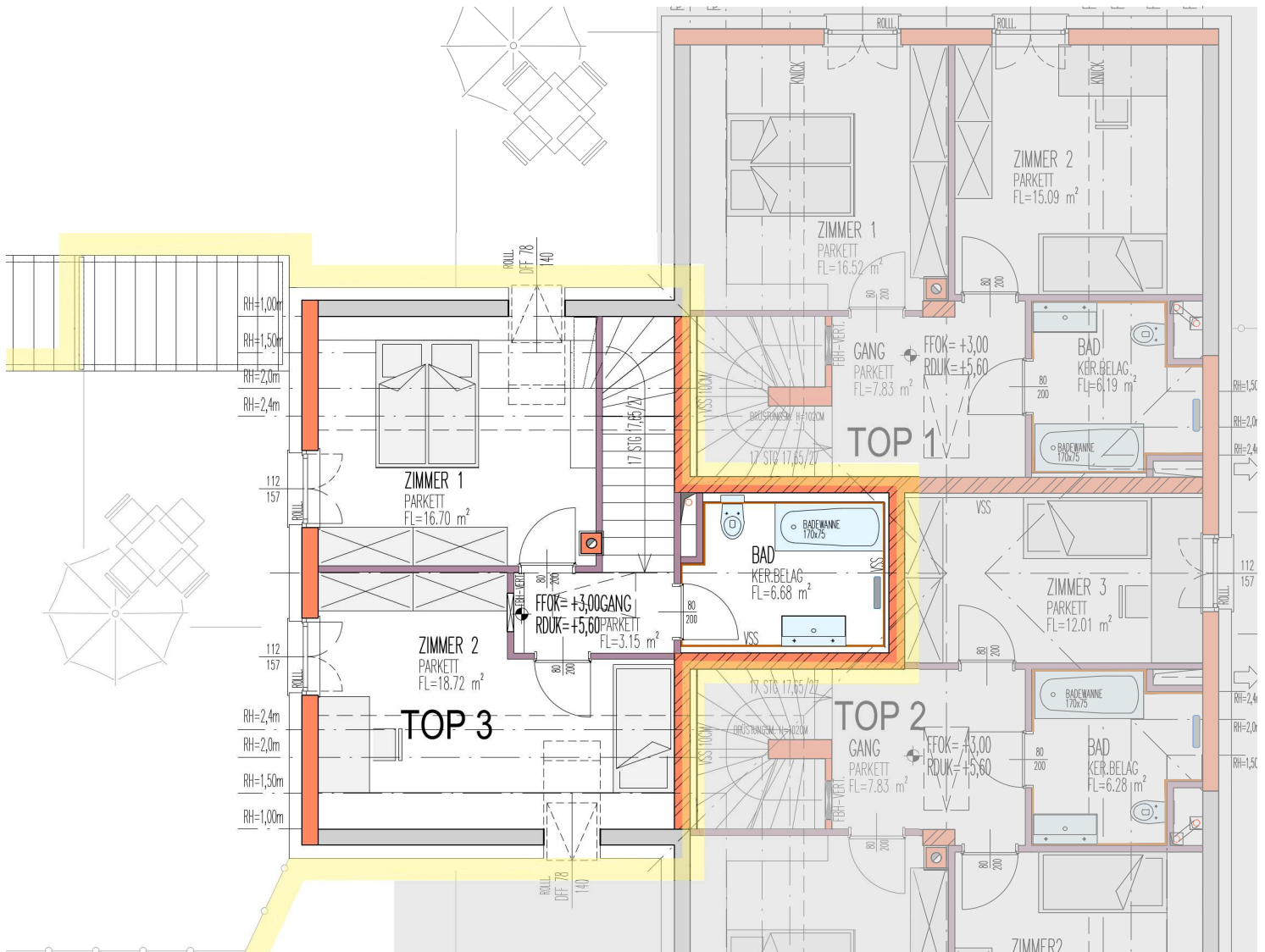
- 80-BREITE
- 200-HÖHE
- 98-BREITE
- 241-HÖHE

WOHNHAUS TYP I
DACHGESCHOSS

GRUNDRISS GILT GLEICH FÜR: TOP 3

TOP 3

NUTZFLÄCHE:	92,99m ²
KELLER:	51,24m ²
TERRASSE:	12,80m ²
ABSTELLRAUM AUSSEN:	4,96m ²
GARTEN:	63m ²
MÜLLPLATZ:	3m ²
KFZ-STELLPLATZ	2Stk./Nr.17,20



DACHGESCHOSS TOP 3

IM ZUGE DER POLIER- UND AUSFÜHRUNGSPLANUNG KÖNNEN GERINGFÜGIGE ABWEICHUNGEN HINSICHTLICH BAUAUSFÜHRUNG AUFTRETEN!
ÄNDERUNGEN VON AUSSENWANDÖFFNUNGEN AUFGRUND DER ENERGIEKENNZAHLABHÄNGIGEN WOHNBAUFÖRDERUNG NICHT MÖGLICH!
DIE DARGESTELLTE MÖBLIERUNG IST LEDIGLICH ALS EINRICHTUNGSVORSCHLAG ZU VERSTEHEN.

ZUORDNUNG KFZ-ABSTELLPLÄTZE

Top	Zimmer	Geschoß	Anzahl freie KFZ-Stellplätze	Stellplatznummer
RH 1	5	KG/EG/OG	2	23, 24
RH 2	5	KG/EG/OG	2	25, 26
RH 3	5	KG/EG/OG	2	1, 6
RH 4	5	KG/EG/OG	2	2, 3
RH 5	5	KG/EG/OG	2	4, 5
RH 6	5	KG/EG/OG	2	7, 8
RH 7	5	KG/EG/OG	2	27, 28
RH 8	5	KG/EG/OG	2	29, 30
RH 9	5	KG/EG/OG	2	31, 32
RH 10	5	KG/EG/OG	2	33, 34
RH 11	5	KG/EG/OG	2	9, 10
RH 12	5	KG/EG/OG	2	11, 12
RH 13	5	KG/EG/OG	2	13, 14
RH 14	5	KG/EG/OG	2	15, 16
RH 15	5	KG/EG/OG	2	35, 36
RH 16	5	KG/EG/OG	2	37, 38
RH 17	5	KG/EG/OG	2	39, 40
RH 18	5	KG/EG/OG	2	41, 42
Top 1	3	KG/EG/OG	2	21, 22
Top 2	4	KG/EG/OG	2	18, 19
Top 3	3	KG/EG/OG	2	17, 20

BEWERBUNGSBLATT

„Niederhollabrunn – Georg-Stur-Straße“ (Niederhollabrunn I B)

1. WOHNUNGS-/REIHENHAUSWERBER– bitte in Blockbuchstaben ausfüllen

Vor- und Zuname: _____ SV-Nr.: _____
Anschrift: _____
Tel. tagsüber: _____ E-Mail: _____
Geburtsdatum: _____ Fam. Stand: _____
Staatsbürgerschaft: _____ Beruf: _____
Dienstgeber: _____ monatl. Nettoeinkommen: _____

2. FAMILIENANGEHÖRIGE – die im gemeinsamen Familienverband wohnen (sollen)

Vor- u. Zuname	Geb. Datum	verwandtsch. Verhältnis	Dienstgeber Beruf	monatl. Nettoeinkommen

3. DURCHGEHENDE WOHNSTITZMELDUNG SEIT 5 JAHREN IN ÖSTERREICH

☐ Ja ☐ Nein

(Im Falle einer Lebensgemeinschaft bzw. bei Ehegatten muss 1 Person davon die o.g. Voraussetzung erfüllen.)

4. GEWÜNSCHTE TOP: _____ ODER RH: _____

ALTERNATIVWÜNSCHE: TOP ___ / TOP ___ / TOP ___ ODER RH ___ / RH ___ / RH ___

5. Was ich (wir) sonst noch gerne mitteilen möchte(n)

Wir weisen darauf hin, dass die Bewerbung für eine Wohneinheit Ihre verbindliche Zusage darstellt. Im Falle des Rücktrittes wird eine Gebühr von € 400,00 zzgl. 10 % USt. verrechnet.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____

JA NEIN

☐ ☐ Ich (Wir) stimmen zu, dass im Falle des Bestehens eines Vorschlags- bzw. Vergaberechtes die dafür erforderlichen Daten an die/den jeweiligen Vorschlags- bzw. Vergabeberechtigten weitergegeben werden dürfen.

☐ ☐ Ausdrücklich stimme ich (wir) zu, dass Daten an unsere Vertragspartner (Professionisten und Versorgungsunternehmen) sowie Vertragserichter weitergegeben werden.

☐ ☐ Ich (Wir) erkläre(n) mich (uns) damit einverstanden, dass seitens der GEDESAG Bonitätsauskünfte bei der Fa. CRIF GmbH abgerufen werden.

Diese jeweiligen Zustimmungserklärungen können Sie jederzeit unter datenschutz@gedesag.at widerrufen.

Datum: x _____ Unterschrift: x _____